



Jahresbericht | Rechnung für das Jahr 2016

Urnenabstimmung vom Sonntag, 21. Mai 2017

Orientierungsversammlung
am Mittwoch, 3. Mai 2017, 19.30 Uhr, im Mehrzwecksaal Säntis beim
Schulhaus Bergli, im Anschluss an die Orientierung der Sekundarschulgemeinde

Urnenabstimmung der Primarschulgemeinde Arbon

Sonntag, 21. Mai 2017

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gestützt auf die Gemeindeordnung unterbreiten wir Ihnen den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2016 der Primarschulgemeinde Arbon.

Inhalt	Seite
1. Einleitung	4
2. Jahresberichte	
2.1 Primarschule Arbon	6
2.2 Schulanlage Bergli	8
2.3 Schulanlage Seegarten (ab Schuljahr 2016 / 17)	13
2.4 Schulanlage Stacherholz (Schöntal bis Ende Schuljahr 2015 / 16)	17
2.5 Schulgemeinde	22
2.6 Schulbehörde	24
2.7 Schulverwaltung	25
2.7.1 Berichte freiwilliges Sommer- und Winterlager 2016	27
2.7.2 Bericht Schulzahnärztin	28
2.7.3 Bericht Projekt Frühe Förderung	29
3. Jahresrechnung 2016	
3.1 Gesamtergebnis und Antrag der Behörde	30
3.2 Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission	31
4. Finanzplan	32
5. Auswertungen	
5.1 Bilanz	33
5.2 Gestufter Erfolgsausweis	34
5.3 Erfolgsrechnung	36
5.4 Investitionsrechnung	50
5.5 Geldflussrechnung	51
5.6 Hinweise	52
6. Anhänge	
6.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2	52
6.2 Eigenkapitalnachweis	53
6.3 Rückstellungsspiegel	53
6.4 Beteiligungs- / Gewährleistungsspiegel	53
6.5 Anlagenspiegel	54
6.6 Verpflichtungskreditkontrolle	56
6.7 Finanzkennzahlen	58
7. Ferienplan	59

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir blicken auf ein intensives Jahr voller Veränderungen zurück und sind erleichtert, trotz tieferer Steuereinnahmen das Rechnungsjahr mit einem positiven Ergebnis abschliessen zu können.

Die Eröffnung unseres dritten Schulstandortes Seegarten auf Beginn des Schuljahres 2016/17 war nicht nur fürs Ressort Bau mit einem grossen Zusatzaufwand verbunden, es gab auch viele logistische Herausforderungen zu bewältigen. Ein Drittel unserer Lehrpersonen aus den beiden Teams Stacherholz/Schöntal und Bergli hat sich für einen Wechsel ins neue Schulhaus mit neuem pädagogischem Konzept entschieden. Dieses unterscheidet sich einerseits durch die Führung von Mehrjahrgangsklassen und andererseits durch die Einführung einer freiwilligen Ganztagesbetreuung ab Kindergartenalter. Dieses erweiterte Angebot (an allen Schultagen von 06.30 bis 18.00 Uhr) zum bisherigen Mittagstisch und zur Nachmittagsbetreuung ermöglichte es berufstätigen Eltern mit entsprechendem Bedarf, ihre Kinder ins Schulhaus Seegarten einteilen und dort betreuen zu lassen.

Mit einer Serie von acht Postkarten haben wir versucht, alle Eltern während des ganzen Jahres 2016 über die anstehenden Veränderungsschritte auf dem Laufenden zu halten. Dennoch hat der neue Schulstandort auch Fragen aufgeworfen – nicht nur zum neuen pädagogischen Konzept, welche in Form einer Petition eingereicht wurden, sondern auch bezüglich der Verkehrssicherheit bei der Überquerung der Romanshonerstrasse. Bei beiden Anliegen war es uns wichtig, die Bedenken aus der Bevölkerung ernst zu nehmen und mit den Betroffenen in einen offenen Dialog zu treten wie auch die Medien mit entsprechenden Informationen zu bedienen.

Zwei erfreuliche Projekte konnten in Kooperation mit der politischen Gemeinde und den anderen Schulgemeinden auf dem Platz Arbon realisiert werden: zum einen die Zertifizierung der Stadt Arbon mit dem UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde», zum anderen das Projekt «Frühe Förderung». Dieses ermöglicht Eltern mit Kindern im Spielgruppenalter, zu vergünstigten Konditionen einen zweiten Halbtage in der Gruppe zu besuchen, verbunden mit einem attraktiven Elternbildungsprogramm. Einen Bericht zum Projekt finden Sie unter 2.7.3.

Rechnung

Die vielen Veränderungen im vergangenen Kalenderjahr waren auch für die Budgetierung des Rechnungsjahres 2016 sehr anspruchsvoll. Zudem hat sich bereits im Sommer abgezeichnet, dass die Steuereinnahmen tiefer als geplant ausfallen.

Einen vollkommen neuen Betriebszweig stellt die Schulergänzende Betreuung mit einkommensabhängigem Tarifsystem dar. So konnte kaum abgeschätzt werden, wie hoch die Nachfrage nach

dem erweiterten Betreuungsangebot ausfallen würde, was uns zu einer vorsichtigen Budgetierung auf Grundlage von Kalkulationsdaten aus dem Jahr 2015 veranlasst hat. Erfreulicherweise dürfen wir Ihnen mitteilen, dass der Defizitbetrag tiefer als angenommen ausgefallen ist.

Im Jahr 2016 ist erstmals klar ersichtlich, in welchem Umfang sich der Verkauf der Schulzahnklinik auf das Ergebnis auswirkt. Die direkten Kosten der Schulgesundheit belaufen sich im vergangenen Jahr auf CHF 75'050.–. Zum Vergleich: Das Defizit der Schulzahnklinik (ohne Kosten für den Schularzt) betrug im Jahr 2014 noch über CHF 200'000.–.

Regina Hiller
Präsidentin

Susan Scherrer
Leitung Schulverwaltung

Jahresbericht 2016 der Schulleitungen*Eröffnung Seegarten / Schliessung Schulhaus Schöntal*

Im ersten Quartal des neuen Jahres konnten die letzten Stellen im Neubau Seegarten besetzt und der Personalprozess abgeschlossen werden. Schlag auf Schlag ging es dann an die Zuteilung der neuen Klassen. Die Schliessung des Schulhauses Schöntal und die Eröffnung des neuen Standortes Seegarten führten zu einer grossen Verschiebung der Quartierzuteilungen zu den jeweiligen Schulhäusern. Erschwerend kam hinzu, dass eine erste und vierte Klasse vom Stacherholz wegen des bevorstehenden Umbaus vorübergehend im Schulhaus Seegarten beschult werden muss. Das hatte zur Folge, dass vom Kindergarten bis zur Sechsten alle Klassen neu zusammengesetzt werden mussten. Schliesslich starteten rund 500 Schülerinnen und Schüler im Sommer das Schuljahr in einem anderen Schulhaus mit neuen Klassenkameradinnen und Klassenkameraden sowie einer neuen Lehrperson. Mit einem Ballonwettbewerb wurden vor den Sommerferien alle Kinder, welche die Schulanlage wechselten, verabschiedet und nach den Ferien im Rahmen der Preisverleihung an den neuen Orten willkommen geheissen.

Wechsel in der Schulleitung

Bereits vor der Eröffnung des Schulhauses Seegarten kam es in der Schulleitung zu einem Wechsel. Per Ende Februar verliess Helena Reisch die PSG Arbon. Als Nachfolgerin konnte Elisabeth Dorizzi gewählt werden. Sie übernahm anfangs April in einem kleinen Pensum einzelne Schulleitungsaufgaben und trat dann ab August die Stelle als Schulleiterin mit vollem Pensum an. Zusätzlich übernahm in der Übergangszeit Michaela Hausmann, die stellvertretende Schulleiterin vom Stacherholz, diverse Aufgaben für den Seegarten.

Mein Körper gehört mir

Die Primarschulgemeinde Arbon führte im März zusammen mit der Fachstelle PräVita (www.praevita.ch) eine Schulung mit allen Kindern der 2. bis 4. Klasse zum Thema «Prävention sexuelle Gewalt an Kindern» durch. Geleitet wurde dieser Parcours von speziell ausgebildeten Mitarbeitenden der Fachstelle PräVita Frauenfeld und von unserer Fachstelle Schulsozialarbeit. Sexuelle Gewalt ist ein Thema, das erschreckend viele Kinder betrifft und das weder für Lehrerinnen und Lehrer noch für die Eltern leicht anzusprechen ist. Im Rahmen einer nationalen Kampagne, die den Schutz vor sexueller Ausbeutung verbessern möchte, entstand der interaktive Kinderparcours «Mein Körper gehört mir».

Monica Kunz von der Fachstelle PräVita führte parallel zu den Unterrichtseinheiten einen Elternabend durch, an dem grundlegende Informationen zur Thematik vermittelt wurden. Es wurde aufgezeigt, was die Eltern durch ihre Erziehung im Familienalltag beitragen können, um ihr Kind zu schützen. Zudem erhielten sie Einblicke in die Ausstellung und erfuhren, wie ihre Kinder behutsam an das Thema herangeführt und mit konkreten Präventionsmassnahmen altersgerecht vertraut gemacht werden können.

Abschluss Projekt ICT

Seit nunmehr zweieinhalb Jahren sind für die Schülerinnen und Schüler der Primarschulgemeinde Arbon die ICT-Standards (ICT = Informations- und Kommunikationstechnologien) Teil des alltäglichen Unterrichts. Die Kinder erarbeiten und erweitern ihre Grundkenntnisse am PC und den damit verbundenen Medien. Um das Projekt zu überprüfen und abzuschliessen, fanden im November 2016 in allen drei Schulanlagen Unterrichtsbesuche durch den Schulinspektor Kurt Kneubühler und die jeweilige Schulleitung statt. Mit Stolz dürfen wir nun sagen, dass der Umgang mit Computer, Speichermedien, Internet usw. Teil unseres alltäglichen Unterrichts ist und das Gesamtprojekt «ICT im Unterricht der Primarschule» erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Mit dem neuen Lehrplan Volksschule Thurgau ist ab der 5. Klasse eine Lektion «Medien und Informatik» im Stundenplan enthalten. Dies unterstützt die nachhaltige Weiterarbeit im Bereich ICT.

Lehrplan Volksschule Thurgau

Im November fanden die obligatorischen kantonalen Weiterbildungen für die Lehrpersonen im Rahmen der Stufenkonferenzen statt. Dabei wurde das «Lern- und Unterrichtsverständnis» vom Lehrplan Volksschule Thurgau thematisiert. In der schulinternen Weiterbildung vom 7. Dezember wurde der Fachbereich «NMG» (Natur, Mensch, Gesellschaft) durchleuchtet. Nebst der kurzen Einführung in den Aufbau und die zentralen Elemente des Lehrplans erhielten die Lehrpersonen einen Einblick in kompetenzorientierten Unterricht anhand konkreter Beispiele. Exemplarisch und mit passenden Lernaufgaben setzten sich die Teilnehmenden vertieft mit den NMG-Kompetenzen auseinander.

Ein wichtiger Teil der Startphase war die Erstellung des Umsetzungskonzepts der Primarschulgemeinde Arbon. Dieses konnte noch vor Jahresende fertiggestellt werden und wurde vom Kanton sowie der Behörde genehmigt. Der offiziellen Einführung des Lehrplans Volksschule Thurgau im Sommer 2017 steht somit nichts mehr im Wege.

Schulleitung: Eveline Wälti

Nebst dem grossen Umbruch, den der Neubau Seegarten mit sich brachte, stand für uns das Projekt ICT im Zentrum. Auf Grund des bevorstehenden Projektabschlusses auf Ende Jahr führten wir im April eine weitere interne Weiterbildung zum Thema ICT durch. Von unseren drei Referenten erhielten die Lehrpersonen wichtige Inputs für die Gestaltung und Planung ihres Unterrichts. So setzten sie sich erneut intensiv mit den ICT-Standards und den dazugehörigen Portfolios der Schülerinnen und Schüler auseinander. Auch erstellten die Lehrpersonen pro Klasse einen methodisch-didaktischen Kompetenznachweis, welcher die durchgeführten Unterrichtseinheiten dokumentierte. Bei unseren I-Scouts Erica Lengwiler, Patrick Scheier und Alexandra Keel bedanke ich mich für ihre tatkräftige Unterstützung im Projekt ICT während der letzten fünf Jahre.

Seit über einem Jahr arbeitet das Bergli unter fachkundiger Anleitung unserer Schulsozialarbeit am Projekt Peacemaker. Jeweils drei Kinder aus den 4. und 6. Klassen wurden von den Schülerinnen und Schülern als Peacemaker gewählt. Diese nehmen ihre Aufgabe vor allem in der grossen Pause wahr und sind für alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse Ansprechpersonen bei auftretenden Schwierigkeiten. Der erfolgreiche Start im Schuljahr 2015/16 veranlasste das Bergliteam, das Projekt um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die bevorstehende Evaluation wird zeigen, ob und in welcher Form wir die Peacemaker weiter einsetzen werden.

An den alljährlichen gemeinsamen Vorbereitungstagen während der Sommerferien gestalteten unsere beiden Multiplikatorinnen einen zweistündigen Workshop zum neuen Lehrplan Volksschule Thurgau. Dabei wurden die drei Bereiche «Überfachliche Kompetenzen», «BNE» (Bildung für nachhaltige Entwicklung) sowie «Kompetenzorientierter Unterricht» anhand konkreter Fragestellungen bearbeitet. In der restlichen Zeit fanden diverse Absprachen unter den Lehrpersonen und letzte Vorbereitungen für das neue Schuljahr statt.

Die Elternbesuchstage fielen auf den 7. und 8. November. Es freute uns sehr, dass wir im Bergli zahlreiche Eltern in den Klassenzimmern begrüssen durften, die ihr Interesse an der Schule zeigten. Wiederum wurde der traditionelle Pausenkaffee angeboten, bei dem sich die Eltern untereinander austauschen und für den nächsten Unterrichtsbesuch stärken konnten.

Auch im Jahr 2016 fanden im Bergli viele Aktivitäten innerhalb der Klassen sowie klassenübergreifende Anlässe statt. Insbesondere möchte ich die beiden Erlebnistage vom April und November erwähnen. Im April fand der Erlebnistag vom Kindergarten bis zur 6. Klasse in der Berglihalle statt. Wir hatten den «Tierli Walter» zu Besuch, der viele ungewöhnliche, kleine und grosse Tiere im Gepäck hatte. Im November fand der Erlebnistag im Kindergarten statt. Auf dem Areal der evangelischen Kirche durfte der Zirkus Bengalo sein Zelt aufbauen und entführte die Kindergartenklassen für rund eine Stunde in eine andere Welt.

In unseren Bergli Infos, die als Download auf der Website www.psgarbon.ch verfügbar sind, finden Sie viele spannende Berichte der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonen zu den vielen Erlebnissen aus dem vergangenen Semester.

In der zweiten Jahreshälfte starteten wir mit dem neuen Entwicklungsthema «pädagogische Haltung und Werte» in das neue Schuljahr. Dieses facettenreiche Thema werden wir weiterhin vertieft bearbeiten.

Ihnen als Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern danke ich im Namen unserer Mitarbeitenden für Ihr Wohlwollen und das Vertrauen in unsere Arbeit.

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

Schulanlage Bergli		in Arbon seit
Schulleitung	Wälti Eveline	2001
Sekretariat	Lenggenhager Gaby	2004
Kindergarten		
Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	2003
Thomas-Bornhauserstrasse 30	Müller Ruth	2012
Waagstrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	2014/2013
Waldegg	Dünnenberger Sandra/Schwendener Nadine	2013/2011
Waldkindergarten	Jäger Theres	2008
Primarschule		
	Klasse	
Schulhaus Bergli	1a. Grünenfelder Esther/Biefer Andrea	1994/1988
	1b. Hörmann Katja	2014
	2a. Straub Esther	2006
	2b. Wahl Maja	1991
	3a. Blatter Susanne/Hugentobler Ilona	1996/1989
	3b. Lengwiler Erica/Marti Monique	1984/1992
	4a. Zauner Antje	2014
	4b. Burkhardt Carmen	2016
	5a. Steininger Monika	2007
	5b. Rey Regula/Marti Monique	2014/1992
	6a. Ambiel Ariane/Marti Monique	2014/1992
	6b. Müller Martin/Marti Monique	1979/1992
Englisch	Jenni Güler	2012
Einschulungsklasse	Mayer Silvia	2016
Kleinklasse	Ruberti Sara/Weiss Michael	2008/2008

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

		in Arbon seit
Textilarbeit / Werken	Graf Brigitte	2001
	Grawehr Manuela	2016
	Stofer Eveline	1992
Logopädie	Hunziker Rahel	2014
	Kohler Alexandra	2007
Schulische Heilpädagogik	Heinimann Yvonne	2016
	Holdener Daniela	1998
	Lichtsteiner Pia	1997
	Stofer Eveline	1992
Schulsozialarbeit	Runge Mangalika	2014
Deutsch für fremdsprachige Kinder (DaZ)	Beljean Regula	2014
	Dolder Claire	2010
	Hugentobler Ilona	2001
	Hüttenmoser Hildegard	2007
Klassenassistentz	Perreten Sandra	2015
SEB (Schulergänzende Betreuung)	Özel Rosmarie	2009
	Scherrer Christine	2016
	Seelig Kristina	2016
Hauswarte		
Berglischulhaus	Schmid Thomas/Mahr Brigitte	2004/2004
Bergliturnhalle	Schmid Thomas	2004
Säntishalle	Dietsche Thomas	2014
Kindergarten Brühlstrasse 36	Bürge Luzia	2008
Kindergarten Thomas-Bornhauserstrasse 30	Bürge Luzia	2008
Kindergarten Waagstrasse	Dürotin Katja	2016
Kindergarten Waldegg	Perrone Edeltraud	1987

Schülerzahlen (Stand 15. September 2016)

Klasse	Bergli	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
EK1		Mayer Silvia	8	3	11
KK		Ruberti Sara/Weiss Michael	5	7	12
PR1a		Grünenfelder Esther/Biefer Andrea	9	10	19
PR1b		Hörmann Katja	8	10	18
PR2a		Näf Annina (Straub Esther)	10	10	20
PR2b		Wahl Maja	10	10	20
PR3a		Blatter Susanne/Hugentobler Ilona	11	9	20
PR3b		Lengwiler Erica	12	9	21
PR4a		Zauner Antje	16	8	24
PR4b		Burkhardt Carmen	17	6	23
PR5a		Steininger Monika	10	8	18
PR5b		Rey Regula	8	12	20
PR6a		Ambiel Ariane	10	11	21
PR6b		Müller Martin	11	9	20

Total	Bergli		145	122	267
--------------	---------------	--	------------	------------	------------

Klasse	Kindergarten	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10	Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	3	4	7
K20	Brühlstrasse 36	Ansorge Claudia	7	7	14
K10	Th.-Bornhauserstr. 30	Müller Ruth	3	8	11
K20	Th.-Bornhauserstr. 30	Müller Ruth	3	6	9
K10	Waagstrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	2	7	9
K20	Waagstrasse 13	Frischknecht Gabriela/Clematide Gabi	4	4	8
K10	Waldegg/Brühlstr. 70	Schwendener Nadine/Dünnenberger Sandra	2	4	6
K20	Waldegg/Brühlstr. 70	Schwendener Nadine/Dünnenberger Sandra	6	5	11

K10	Total		10	23	33
K20	Total		20	22	42

Total	Kindergarten		30	45	75
--------------	---------------------	--	-----------	-----------	-----------

Legende:
 EK Einschulungsklasse
 K Kindergarten
 KK Kleinklasse
 PR Primar

Schulleitung: Elisabeth Dorizzi

Ab Jahresbeginn traf sich das neu zusammengestellte Schulteam regelmässig unter der Leitung von Menno Huber mit der Projektgruppe Seegarten für die Vorbereitungen zum Schulstart des Schulhauses Seegarten. Verschiedene Themen wie Teambildung, pädagogische Grundhaltung, Zusammenarbeit, Schulhausorganisation, Umzugsplanung etc. standen im Zentrum und wurden sorgfältig angegangen. Unter der Leitung von Katharina Roth (PH Thurgau) wurde das Team an mehreren Weiterbildungstagen auf das altersdurchmischte Unterrichten kompetent und fachkundig vorbereitet.

Am 26. Mai fand eine Informationsveranstaltung für die Eltern der künftigen Seegartenschülerinnen und -schüler in der Säntishalle statt. Die Eltern erhielten allgemeine Informationen zum Mehrklassenunterricht und zur konkreten Umsetzung des altersdurchmischten Lernens (AdL) im Schulhaus Seegarten. Zudem konnten sie bereits die neuen Klassenlehrpersonen kennenlernen und wurden über den geplanten Aufbau einer Elternmitwirkung informiert. Auch offene Fragen zum Tagesschulbetrieb im Seegarten konnten eingebracht werden.

In der letzten Sommerferienwoche wurden die Schulmöbel und das Schulmaterial vom alten Standort Schöntal in den Seegarten gezügelt, um die Schulzimmer und die übrigen Räume einzurichten. Die Vorbereitungen für den ersten Schultag liefen auf Hochtouren. Die Lehrpersonen, die Mitarbeiterinnen der Tagesschule sowie die Bauhandwerker arbeiteten Hand in Hand, damit der erste Schultag mit rund 220 Schülerinnen und Schülern bewältigt werden konnte. Logistisch wie auch emotional war dies für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung. Nebst diesem «organisatorischen Wettlauf» nahm das Team an einem zweistündigen Workshop zum neuen Lehrplan Volksschule Thurgau teil, den die Multiplikatorin Barbara Knöfler leitet.

Das erste Semester stand ganz im Zeichen des Schulaufbaus: dem Beziehen und Beleben der Räumlichkeiten, dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Aufbau der Schulhauskultur. Mit grossem Engagement sorgten die Lehrpersonen dafür, dass von Anfang an ein gut funktionierender Unterricht stattfinden konnte. Mit wunderschönen Dekorationen in den Zimmern und Gängen wurde das Schulhaus von Woche zu Woche einladender, farbiger und lebendiger. Die Schülerschar füllte den Neubau von Beginn an mit Lebensfreude und offener Neugierde.

Am 1. Oktober 2016 öffnete der Seegarten seine Türen für die interessierte Öffentlichkeit. Mit einem schön gestalteten und würdevollen Festakt und einem fröhlich-bunten Festangebot wurde der gelungene Schulhausneubau feierlich eingeweiht. Die mitreissenden, erfrischenden musikalischen Beiträge aus der Unterstufe unter der Leitung von Alexandra Keel und von den Arboner Sängern unter der Leitung von Leo Gschwend erfreuten Jung und Alt. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigten, dass es für alle Beteiligten ein gelungener Anlass war und die neue Schulanlage grossen Anklang bei der Bevölkerung gefunden hat.

Bei der Einführung des Mehrklassenunterrichts bildete der Aufbau einer unterstützenden Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen einen ersten Schwerpunkt. Je zwei Klassenlehrpersonen und die zugeteilten Teamteaching-Lehrpersonen bilden ein Unterrichtsteam, in welchem Unterrichtsplanung und -gestaltung sowie gemeinsam durchgeführte Anlässe innerhalb der beiden Klassen besprochen werden. Diese spannende, unterstützende, aber auch anspruchsvolle Zusammenarbeit wurde in regelmässigen Supervisionen von den Lehrpersonen reflektiert und begleitet. Diese Zusammenarbeitsform soll auch im kommenden Jahr weiterverfolgt und ausgewertet werden.

Alle Schülerinnen und Schüler des Seegartens trafen sich bereits zweimal mit den Erwachsenen des Seegartens zur Vollversammlung im Saal. Das gegenseitige Kennenlernen, das gemeinsame Singen des Seegartenliedes und das Besprechen der Schulhausregeln standen jeweils im Zentrum dieser spannenden Anlässe. Einzelne Darbietungen aus den Klassen bereicherten die Treffen. Wir werden uns auch künftig regelmässig nach den Ferien zur Vollversammlung treffen und verfolgen damit das Ziel, gemeinsam eine respektvolle und achtsame Schulgemeinschaft zu entwickeln.

Die Elterngruppe, bestehend aus Vertretungen der Eltern und der Schule, traf sich zweimal, um ein passendes Konzept der Elternmitwirkung zu erarbeiten. Gleichzeitig wurden konkrete Anlässe wie das Seegartenfest, das im Juni 2017 stattfinden wird, und mögliche Angebote der Eltern während der Besuchstage angedacht.

Das Tagesschulteam Seegarten startete unter der Leitung von Michaela Hausammann erfolgreich mit dem Aufbau eines vielfältigen Betreuungsangebotes. Es besteht die Möglichkeit, die Kinder zum Frühstück, über Mittag und den ganzen Nachmittag – auch am Mittwoch – durch das Team der Tagesschule betreuen zu lassen. Das Kernteam umfasst vier Betreuerinnen, die von Kindergarten- und Primarlehrpersonen sowie dem Schulsozialarbeiter unterstützt werden. In der eigenen Küche bereiten die Köchin und ihre Küchenhilfe schmackhafte und gesunde Mittagessen frisch zu. Rund 50 Kinder aus allen Stufen nutzten bisher die verschiedenen Betreuungsmodule. Zu Spitzenzeiten nahmen bis zu 40 Kinder am Mittagstisch teil.

Im Advent fand der Räbeliechtliumzug der Kindergärten statt, der von vielen Eltern begleitet wurde. Kurz vor Weihnachten trafen sich alle Schülerinnen und Schüler des Seegartens zu einem gemeinsamen Weihnachtssingen vor dem Schulhaus. Dieser fröhlich-feierliche Anlass beendete das turbulente und in allen Belangen anspruchsvolle Jahr.

Allen Beteiligten sowie den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die dem Schulstart im Seegarten mit Wohlwollen und Vertrauen, aber auch mit tatkräftiger Unterstützung begegnet sind, möchte ich im Namen aller Mitarbeitenden herzlich danken.

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

Schulanlage Seegarten		in Arbon seit
Schulleitung	Dorizzi Elisabeth	2016
Sekretariat	Stäheli Karin	2016
Fachleitung Tagesschule	Hausammann Michaela	1995
Kindergarten		
Seegarten I	Bögli Jovana	2016
Seegarten II	Gurtner Celina	2014
Weststrasse I	Gass Stephanie	2015
Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	2000
Waldkindergarten	Jäger Theres/Juchli Jasmine	2008/2004
Primarschule		
Unterstufe		Klasse
	a Landolt Ursina/Lüthi Tamara	2009/2015
	b Rast Elsbeth/Steiner Leona	2000/2016
	c Keel Alexandra/Knöfler Barbara	1999/2000
	d Weigelt Simone/Schneider Dominique	2003/2004
Mittelstufe		
	a Schwarz Natalia/Müller Enya	2012/2016
	b Caliano Selina/Müller Enya	2012/2016
	c Geisser Adrian/Inauen Denise	2016/2016
	d Kammler Susanne/Inauen Denise	2016/2016
Deutsch für Fremdsprachige Kinder (DaZ) und Teamteaching (TT)		
	Juchli Jasmine	2004
	Kellenberg Susanne	2008
	Ribler Renate	1997
Textilarbeit / Werken		
	Angehrn Brigitte	2014
	Geiger Roswitha	2001
	Schwarzl Brigitte	2016
Schulische Heilpädagogik		
	Fellner Michael	2005
	Fuchs Debora	2006
	Heinimann Yvonne	2016
Logopädie		
	Bumann Maria	2005
Schulsozialarbeit		
	Eck Adrian	2010

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

		in Arbon seit
Schulergänzende	Abraham Asfaha Yordanos	2016
Betreuung Tagesschule	Gämperli Elisabeth	2016
	Kägi Gabriela	2014
	Kugler Doris	2014
	Major Christina	2015
Hauswarte		
Primarschule/Turnhalle	Beck Roger/Kohler Tobias	2016/2007
Kindergarten Weststrasse	Bass Sara	2007

Schülerzahlen (Stand 15. September 2016)

Klasse	Seegarten	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
USa		Munz Sohra/Lüthi Tamara	9	13	22
USb		Rast Elsbeth/Steiner Leona	11	11	22
USc		Keel Alexandra/Knöfler Barbara	11	11	22
USd		Weigelt Simone/Schneider Dominique	9	14	23
MSa		Schwarz Natalia/Müller Enya	11	9	20
MSb		Caliano Selina/Müller Enya	11	8	19
MSc		Geisser Adrian/Inauen Denise	9	9	18
MSd		Kammler Susanne/Inauen Denise	8	10	18
Total	Seegarten		79	85	164

Klasse	Kindergarten	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10	Seegarten I	Bögli Jovana	7	5	12
K20	Seegarten I	Bögli Jovana	7	0	7
K10	Seegarten II	Gurtner Celina	5	7	12
K20	Seegarten II	Gurtner Celina	4	3	7
K10	Weststrasse I	Gass Stephanie	6	5	11
K20	Weststrasse I	Gass Stephanie	4	3	7
K10	Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	4	5	9
K20	Weststrasse II	Rothenberger Brigitte	5	3	8
K10	Total		22	22	44
K20	Total		20	9	29
Total	Kindergarten		42	31	73

Legende:
 K Kindergarten
 MS Mittelstufenklasse
 US Unterstufenklasse

Schulleitung: Marco Roduner

Das erste halbe Jahr 2016 war geprägt von Abschluss und Abschied. Mit dem Ende des Schuljahres 2015/16 im Juli wurde im Schöntal der Schulbetrieb endgültig eingestellt. Die Schöntaler Lehrpersonen haben im Mai eine Projektwoche zum Thema Kunst durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen konnten sich in verschiedenen Ateliers einschreiben und Erfahrungen in diversen Workshops sammeln. So gab es Angebote zur Fotografie, freies Malen mit Acryl, Sackmesser-schnitzen, Gestalten eines Riesenmikados oder Besuche von Kunstausstellungen. Die Arbeiten wurden Ende Mai ausgestellt: Eltern und Öffentlichkeit konnten während einer Woche die Kunstwerke bewundern. Den Auftakt zu dieser Vernissage bildete ein grosses Fest, an dem sich die Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen und weitere Gäste offiziell vom Schöntal verabschieden konnten.

Natürlich wurde in den folgenden Wochen bis zu den Sommerferien noch unterrichtet, allerdings begannen bereits die ersten Einpackarbeiten im Hinblick auf den bevorstehenden Umzug. Anfangs August galt es dann Ernst, und eine Zügelunternehmung transportierte Pulte, Stühle, Material und vieles mehr vom Schöntal in den Seegarten. Ende September konnte die leergeäumte Immobilie den Besitzern übergeben und die zehn Jahre Betrieb im Schulhausprovisorium Schöntal damit abgeschlossen werden.

Ebenfalls im ersten halben Jahr fanden diverse Sporttage, Exkursionen, Erlebnistage, Schulreisen und natürlich die traditionelle Besuchswoche aller Klassen im März statt. Mitte April führten alle Schuleinheiten einen Entwicklungstag durch. Dieser fand bereits in neuer Zusammensetzung, im kleineren Stacherholzteam statt – ohne die Mitarbeitenden, die in den Seegarten wechseln würden. Als Thema entschieden wir uns aus aktuellem Anlass für eine Diskussion zum Umgang mit Hausaufgaben. Mit der bevorstehenden Schliessung des Schöntals sowie dem geplanten Umbau des Zwischentraktes war klar, dass wir im Stacherholz kein schulergänzendes Betreuungsangebot bzw. keine Hausaufgabenhilfe mehr anbieten konnten. Es stellte sich also die Frage, wie wir auf die veränderten Rahmenbedingungen reagieren konnten.

Nebst dem Austausch über die Hausaufgabenpraxis wurden auch Formen von Anpassungen diskutiert. So entstanden zum Beispiel in der Mittelstufe eine Sammlung von kreativen Hausaufgaben sowie eine klasseninterne Betreuungszeit. In der Unterstufe kristallisierte sich nach intensivem Austausch die Absicht heraus, für ein Schuljahr ganz auf die Hausaufgaben zu verzichten. Diese Absicht wurde nach diversen Abklärungen im Projekt «Ohne Hausaufgaben nach Hause» realisiert. An koordinierten Informationsabenden nach den Sommerferien informierten wir die Eltern detailliert über das Projekt. Gleichzeitig wurde eine Gruppe von Eltern aus allen Klassen gebildet, die das Projekt zusätzlich zur schulinternen Projektgruppe begleiten sollte. Ein erstes Treffen hat im Dezember 2016 stattgefunden. Nebst einem sehr spannenden Austausch konnte die Projektgruppe viele wertvolle Hinweise von den Eltern entgegennehmen. Die ersten Erfahrungen mit dem Projekt «Ohne Hausaufgaben nach Hause» sind sehr positiv, und wir sind auf die weiteren Erfahrungen

gespannt. Im Frühling 2017 wird das Projekt ausgewertet und über eine allfällige Weiterführung oder nötige Anpassungen entschieden.

Eine weitere Weichenstellung für das Stacherholz fand im Frühling statt. Mit dem Projekt «Das Bett der 100 Vögel» wurde aus über 70 Vorschlägen das Siegerprojekt für die Erweiterung des Schulcampus Stacherholz erkoren. Es freut mich sehr, dass die Erweiterung nun angegangen werden kann, und ich bin überzeugt, dass wir mit dem ausgewählten Projekt die richtige Wahl getroffen haben.

Das neue Schuljahr startete für die Lehrpersonen mit den traditionellen Vorbereitungstagen in der letzten Sommerferienwoche. Das neue, kleinere Stacherholzteam arbeitete an diesen beiden Tagen nochmals intensiv am Thema Hausaufgaben. Zusätzlich gab es Inputs zum neuen Lehrplan Volksschule Thurgau sowie zum Projekt ICT (Umgang mit dem Computer im Schulzimmer). Am 11. August begann dann offiziell das neue Schuljahr. Alle Klassen starteten in neuen Zusammensetzungen, dies als Folge der Neuzuteilungen zu den nunmehr drei Standorten. Es freut mich sehr, dass die Wechsel, sei es in den Klassen oder im Team, gelungen sind und im verkleinerten Stacherholz eine tolle Atmosphäre herrscht.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Mitarbeitenden, bei den Schülerinnen und Schülern und bei den Eltern sowie bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

Schulanlage Stacherholz		in Arbon seit
Schulleitung	Roduner Marco	2011
Sekretariat	Ruch Silvia	2006
Kindergarten		
Gotthelfstrasse	Koch Una	2016
Grüntal (Stachenweg)	Hafner Luzia/Engel Angela	1998/2014
Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	1996/2014
Stacherholz II	Benz Anita/Stacher Claudia	2004/2014
Waldkindergarten	Jäger Theres	2008
Primarschule Klasse		
Schulhaus Stacherholz	1a. Hug Daniela	2009
	2a. Zinndorf Sandra/Frieden Gisela	2005/2002
	2b. Waldvogel Susanne	1988
	3a. Baumgartner Regula/Vetter Charlotte	1999/2012
	3b. Forster Monica/Gentina Corinne	1995/2012
	4a. Dietrich Stephanie	2012
	5a. Scheier Patrick	2001
	5b. Huber Judith/ Hofstetter Vroni	1999/2005
	6a. Lehmann Corinne/Hof Bettina	2014/2014
	6b. Frieden Peter	1980
Englisch	Gentina Corinne	2012
	Jenni Güler	2012
Einschulungsklasse	Stacher Brigitte/Morgenegg Regina	1994/2001
Kleinklasse/Einschulungsklasse	Grawehr Manuela/Burgunder Katja	2016/2010
Einführungsklasse für Fremdsprachige (EfF)	Leiser Monica/Fries Andrea	1992/2012
Textilarbeit / Werken		
	Puginelli Simone	2015
	Stahlhut Viola	1995
	Widler Astrid	1984
Logopädie		
	Bumann Maria	2005
	Soppelsa Andrea	2015

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

		in Arbon seit
Schulische Heilpädagogik	Hecht Hubert	2000
	Schmitt Katharina	2008
Schulsozialarbeit	Deuber Claudia	2010
Deutsch für fremd-sprachige Kinder (DaZ) und Teamteaching (TT)	Beljean Regula	2014
	Bienz Susanne	2016
	Birenstihl Michèle	2012
	Gentina Corinne	2012
	Koller Yvonne	2016
	Neuhauser Gabriela	2014
Sabatino Antonia	2010	
Hauswarte		
Primarschule	Di Santo Oreste/Gamper Ruth	2013/2008
Zwischentrakt/Aussenanlage	Von Gunten Daniel/Tomarelli Veronika	1991/2011
Sporthalle	Midea Antonio	2009
Kindergarten Gotthelfstrasse 3	Forrer Ursula	2002
Kindergarten Grüntal	Tomarelli Veronika	2011
Kindergarten Stacherholz I+II	Dudler Maria-Luisa	1995

Schülerzahlen (Stand 15. September 2016)

Klasse	Stacherholz	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
EK		Stacher Brigitte/Morgenegg Regina	6	4	10
EK/KK		Burgunder Katja/Grawehr Manuela	5	5	10
PR1a		Hug Daniela	7	11	18
PR2a		Waldvogel Susanne	11	8	19
PR2b		Zinndorf Sandra/Frieden Gisela	9	9	18
PR3a		Forster Monica/Gentina Corinne	7	12	19
PR3b		Baumgartner Regula/Vetter Charlotte	10	9	19
PR4a		Dietrich Stephanie	12	10	22
PR5a		Huber Judith/Hofstetter Vroni	9	12	21
PR5b		Scheier Patrick/Koller Yvonne	11	11	22
PR6a		Frieden Peter	10	10	20
PR6b		Lehmann Corinne/Hof Bettina	9	10	19
Total	Stacherholz		106	111	217
Klasse	Kindergarten	Kindergartenlehrperson	Knaben	Mädchen	Total
K10	Gotthelfstrasse 3	Koch Una	4	4	8
K20	Gotthelfstrasse 3	Koch Una	6	4	10
K10	Grüntal	Hafner Luzia	7	4	11
K20	Grüntal	Hafner Luzia	7	1	8
K10	Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	9	2	11
K20	Stacherholz I	Lambert Jasmine/Stacher Claudia	4	4	8
K10	Stacherholz II	Benz Anita	4	6	10
K20	Stacherholz II	Benz Anita	5	3	8
K10	Total		24	16	40
K20	Total		22	12	34
Total	Kindergarten		46	28	74

Legende:
 EK Einschulungsklasse
 K Kindergarten
 KK Kleinklasse
 PR Primar

Pensionierungen

Auf Ende des Schuljahres 2015/16 haben wir eine verdiente Mitarbeitende in den Ruhestand verabschiedet: Alice Göldi hat sich nach vierzehnjähriger Tätigkeit als Kindergartenlehrperson im Dienste unserer Schule pensionieren lassen. Die Schulbehörde dankt der Pensionärin nochmals für ihren grossen Einsatz zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und wünscht ihr alles Gute im neuen Lebensabschnitt.

Dienstjubiläen

Im vergangenen Jahr konnten folgende Lehrpersonen und Angestellte für ihre langjährigen Dienste in Arbon bzw. im Thurgauer Schuldienst geehrt und ihr Engagement verdankt werden:

			Jubiläum
10 Jahre	Bumann Maria	Logopädin	01.01.2016
	Ruch Silvia	Sekretariat	01.01.2016
	Steininger Monika	Lehrperson	01.01.2016
	Straub Esther	Lehrperson	01.02.2016
	Zinndorf Sandra	Lehrperson	01.05.2016
	Fuchs Debora	Schulische Heilpädagogin	01.08.2016
	Janisch Doris	Aufgabenhilfe	01.08.2016
15 Jahre	Hugentobler Ilona	Lehrperson	01.01.2016
	Graf Brigitte	Lehrperson	01.08.2016
	Morgenegg Regina	Lehrperson	01.08.2016
	Scheier Patrick	Lehrperson	01.08.2016
	Wälti Eveline	Schulleitung	01.08.2016
	Geiger Roswitha	Lehrperson	22.10.2016
20 Jahre	Blatter Susanne	Lehrperson	01.08.2016
	Lambert Jasmine	Kindergartenlehrperson	01.08.2016
25 Jahre	Kaiser Margrit	Hauswartin	01.03.2016
	Von Gunten Daniel	Hauswart	01.04.2016
	Wahl Maja	Lehrperson	01.08.2016

Aus den Diensten der PSG traten im Jahr 2016 aus:

Bruderer Sekibe	Lehrperson	am 31.07.2016
Gähwiler Urs	Behördenmitglied	am 31.07.2016
Gerster Claudia	Lehrperson	am 30.11.2016
Göldi Alice	Kindergartenlehrperson	am 31.07.2016
Holzer Claudia	Kindergartenlehrperson	am 31.07.2016
Janisch Doris	Hausaufgabenhilfe	am 31.08.2016
Kaiser Margrit	Hauswartin	am 31.07.2016
Martin Claude	Lehrperson	am 31.07.2016
Masciadri Gariela	Schulische Heilpädagogin	am 31.07.2016
Oswald Fabienne	Hauswartin	am 31.07.2016
Pross Gabriela	Lehrperson	am 31.07.2016
Reisch Helena	Schulleitung Seegarten	am 29.02.2016
Rether Heidemarie	Hausaufgabenhilfe	am 31.07.2016
Schöpf David	Lehrperson	am 31.07.2016
Sieber Angelina	Lehrperson	am 31.07.2016
Stacher Reto	Lehrperson	am 31.07.2016

Im Jahr 2016 nahmen ihre Tätigkeit auf:

Abraham Asfaha Yordanos	Hilfssköchin Schulergänzende Betreuung	am 01.12.2016
Beck Roger	Hauswart	am 01.08.2016
Beichl Annette	Projektleitung Frühe Förderung	am 15.04.2016
Bienz Susanne	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2016
Bögli Jovana	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2016
Burkhardt Carmen	Lehrperson	am 01.08.2016
Dorizzi Elisabeth	Schulleitung	am 01.04.2016
Dürotin Katja	Hauswartin	am 01.08.2016
Gämperli Elisabeth	Köchin Schulergänzende Betreuung	am 01.08.2016
Geisser Adrian	Lehrperson	am 01.08.2016
Grawehr Manuela	Lehrperson	am 01.02.2016
Heinimann Yvonne	Schulische Heilpädagogin	am 01.08.2016
Inauen Denise	Lehrperson	am 24.10.2016
Kammler Susanne	Lehrperson	am 01.08.2016
Koch Una	Kindergartenlehrperson	am 01.08.2016
Mayer Silvia	Lehrperson	am 01.08.2016
Müller Enya	Lehrperson	am 01.08.2016
Neuber Reto	Mitglied GRPK	am 01.01.2016
Scherrer Christine	Schulergänzende Betreuung	am 01.08.2016
Seelig Kristina	Schulergänzende Betreuung	am 01.08.2016
Stäheli Karin	Sekretariat	am 01.08.2016
Steccanella Thomas	Kommunikation und Medienarbeit	am 01.09.2016
Steiner Leona	Lehrperson	am 01.08.2016
Thalmann Martin	Behördenmitglied	am 01.08.2016

Die Schulbehörde dankt allen Austretenden für ihr grosses Engagement und heisst die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen.

Personelles (Stand 31. Dezember 2016)**Schulbehörde**

Schulpräsidentin	Hiller Regina	PSG seit	01.04.11
Vizepräsidentin	Lüthy Carmen (in der Behörde seit 2004)		01.01.06
Ressort Familie und Bildung	Baumann Denise		01.08.13
Ressort Bau und Infrastruktur	Künzler Raphael		01.08.09
Ressort Finanzen und Informatik	Thalmann Martin		01.08.16
Schulleitung Bergli*	Wälti Eveline (in der PSG seit 2001)		01.08.15
Schulleitung Seegarten*	Dorizzi Elisabeth		01.04.16
Schulleitung Stacherholz*	Roduner Marco		01.08.11
Leitung Schulverwaltung/Protokoll*	Scherrer Susan		01.03.15

*ohne Stimmrecht

Schulleitungskonferenz

Schulleitung Bergli	Wälti Eveline (in der PSG seit 2001)	PSG seit	01.08.15
Schulleitung Seegarten	Dorizzi Elisabeth		01.04.16
Schulleitung Stacherholz	Roduner Marco		01.08.11
Leitung Schulverwaltung/Protokoll	Scherrer Susan		01.03.15
Schulverwaltung (Bereich Schüler/innen)*	Uebersax Erna		10.09.14

*ohne Stimmrecht

Delegierte

Genossenschaft Hallenbad	Thalmann Martin
IG Sport	Thalmann Martin
Kinderhaus Arbon	Baumann Denise
Kommission Koordination Hallenbelegung	Künzler Raphael
Musikschule Arbon	Hiller Regina
Pensionskasse Stadt Arbon	Scherrer Susan (Arbeitgebervertreterin)
Perspektive Thurgau	Hiller Regina
Sekundarschulbehörde	Hiller Regina
Städtische Grünraumkommission	Künzler Raphael
Städtische Raumplanungskommission	Künzler Raphael
Städtische Steuergruppe UNICEF-Label	Lüthy Carmen
Städtische Verkehrskommission	Künzler Raphael
Steuergruppe Projekt Frühe Förderung	Baumann Denise
Verband Thurgauer Schulgemeinden	Hiller Regina

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Graf Lukas	seit 01.10.11
Neuber Reto	seit 01.01.16
Oezcelebi Atakan	seit 01.08.09
Poerio Franco	seit 01.09.12
Rivero Juan Francisco	seit 01.10.11

Allgemein

Die Eröffnung des Schulhausneubaus Seegarten hat im vergangenen Jahr auch die Schulverwaltung stark beschäftigt. Herausforderungen wie die administrative Abwicklung des Ganztagesbetreuungsangebots (von der Anmeldung über die Erfassung bis hin zur Rechnungsstellung) zu übernehmen oder auch die Schülerinnen- und Schülerzuteilungen für das Schuljahr 2016/17 umzusetzen, wurden vom Team der Schulverwaltung mit viel Motivation angegangen.

Bau und Unterhalt*Allgemein*

Die für das Jahr 2016 anstehende Kontrolle aller Feuerlöscher wurde durchgeführt. Die regelmässig notwendigen Unterhaltsarbeiten wie Baumschnitte, Dachkontrollen und Kanalisationsspülungen erfolgten wie geplant.

Kindergärten

Die hohen Anmeldezahlen für die Schülergänzende Betreuung von Kindergartenkindern hat zur Schliessung des Kindergartens in der Bodmerallee geführt. Das Baurecht auf dieser Parzelle wurde auf den nächstmöglichen Termin gekündigt und als Ersatz ein zweiter Kindergarten im Schulhausneubau Seegarten realisiert. In den Kindergärten an der Weststrasse und am Stachenweg wurde der Zaun ersetzt, und im Kindergarten Waldegg durften die Kinder an einem neuen Kochherd samt Ofen ihre Weihnachtsguetzli backen. Als Vorbereitung für den Architekturwettbewerb Kindergarten Thomas-Bornhauserstrasse wurden Massaufnahmen angefertigt.

Schulanlage Bergli

Der Graffitienschutz an der Säntishalle wurde wie geplant erneuert. Die Kletterburg vor der Berglturnhalle hat neue Planken erhalten und der Hauswart eine neue Scheuersaugmaschine. Auch ein Treppensteiger wurde angeschafft, um den Transport von Waren innerhalb des Schulhauses Bergli zu erleichtern. Im Klassenzimmer 111 wurden die überfälligen Ausbauarbeiten durchgeführt.

Schulanlage Seegarten

Es ist geschafft! Nach den mehrjährigen Planungs- und Bauarbeiten konnte der Schulhausneubau Seegarten planmässig zum Schulstart 2016/17 eröffnet werden. Die zwei Hauswarte stellen sich motiviert den Herausforderungen im modernen Neubau.

Schulanlage Stacherholz

Ein Leck in der Fernwärmeleitung hat uns im Frühjahr 2016 beschäftigt. Im Zwischentrakt sind erneut die leider bereits üblichen Entfeuchtungsarbeiten angefallen. Verschiedene Dachdeckerarbeiten waren ebenso notwendig. Die Dachsanierung an der Dreifachsporthalle konnte abgeschlossen werden, letzte Aufräum- und Umgebungsarbeiten aus der Sanierung werden noch im Jahr 2017 anfallen. Auch in der Dreifachturnhalle freut sich der Hauswart über eine neue Scheuersaug- und eine neue Waschmaschine. Zusätzlich wurde die dringend benötigte Ersatzbeschaffung von Sportgeräten ausgelöst.

Abstimmungen / Wahlen

05.06.16 **Jahresbericht / Rechnung 2015**
 Ja: 1'178 (84.1 %) Nein: 222 (15.9 %)
 Stimmbeteiligung: 21.12 %

27.11.16 **Budget 2017**
 Ja: 1'274 (81.3 %) Nein: 293 (18.7 %)
 Stimmbeteiligung: 24.23 %

**Projektierungskredit Ergänzung und Sanierung
 Zwischentrakt Schulcampus Stacherholz**
 Ja: 1'219 (76.9 %) Nein: 367 (23.1 %)
 Stimmbeteiligung: 24.34 %

Personalverzeichnis (Stand 31. Dezember 2016)

Schulverwaltung		in Arbon seit
Leitung	Scherrer Susan	2015
Buchhaltung	Lenggenhager Gaby	2004
Administration	Uebersax Erna	2014
Projektleitung Frühe Förderung	Beichl Annette	2016
Kommunikation und Medien	Steccanella Thomas	2016
Schularzt		
Schularzt	Schmid Ivo, Dr. med.	2000
Schulzahnarzt		
Schulzahnärztin	Akyelken Figen, Dr. med. dent.	2010
Schulbus		
Schulbusbetrieb	Nufer Thomas	2000

Freiwilliges Rossfalllager, Juli 2016

Mit 39 Kindern der 3., 4. und 5. Klasse erlebten wir im neurenovierten Rossfall eine tolle Lagerwoche. Das Wetter war nicht so recht auf unserer Seite, so dass wir unser Wochenprogramm den Witterungsbedingungen anpassen mussten. Unseren Besuch in der Badi mussten wir ins Hallenbad verlegen, und unsere Wanderung ging nicht Richtung Hochalp, sondern in den «Tierli Walter» nach Gossau. Doch ein Bad in der kühlen Urnäsch bei Sonnenschein war uns dann doch nicht zu nehmen. Die Abende gestalteten wir mit Lotto, Casino, Disco und am Freitag mit einer Miss/Mister-Rossfall-Wahl. Das Lager war für uns ein riesiges Erlebnis und wir hoffen auf ein weiteres im Jahr 2017.

Andrea Hasler, Lagerleitung

Freiwilliges Skilager Bezau, Februar 2016

Eine bunte Schar von 25 Kindern der PSG Arbon wartet zusammen mit ihren Eltern beim Kirchplatz auf eine ganz besondere Woche. Nach einer knapp einstündigen Fahrt ist unser Ziel erreicht: das Erlebnisgästehaus Kanisfluh in Bezau. Sofort werden die schön eingerichteten Zimmer bezogen und die Türen mit geschmückten Namensplakaten bestückt. Nachdem das Organisatorische geklärt ist, wird auch schon zum ersten Abendessen geläutet. Nach einer leckeren Suppe und einem reichhaltigen Salatbuffet gibt es Spaghetti, so viel wie man mag. Wer immer noch nicht satt ist, darf noch einen süssen Dessert vernaschen. Anschliessend machen wir uns mit Fackeln auf einen Abendspaziergang rund um das Dorf.

Am nächsten Morgen werden die Fertigkeiten des Schneesports gelernt, vertieft und verbessert. Das Mittagessen nehmen wir auf der Terrasse des Restaurants ein – mit einem wunderschönen Blick auf die vorarlbergische Bergwelt. Am Mittwoch schneit es zum Glück in den höheren Lagen, so dass dem Ski- und Snowboardvergnügen nichts im Wege steht. Am Donnerstag geht es voll motiviert ein letztes Mal auf die Piste. Alle Gruppen haben in diesen Tagen grosse Fortschritte gemacht. Nach der Rückkehr am späten Nachmittag werden schon die ersten Sachen gepackt. Noch einmal schlemmen wir genüsslich. Ein letzter Höhepunkt ist der Abschlussabend. Müde, aber glücklich gehen die Kinder ins Bett.

Der Freitagmorgen steht ganz im Zeichen des Aufbruchs. Die Koffer werden gepackt, die Zimmer aus- und aufgeräumt. Danach dürfen sich nochmals alle an einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verköstigen, bevor es heisst Abschiednehmen. Glückliche, zufriedene und sichtlich stolze Kinder gesichter verlassen den Car und begrüssen die wartenden Eltern. Alle sind sich einig: Es war ein tolles Lager! Auch wir Leiterinnen und Leiter sind von diesen Tagen im Schnee restlos begeistert. Wir finden es toll, dass die PSG Arbon ihren Kindern dieses Abenteuer ermöglicht hat. Herzlichen Dank.

Serge Ammann, Lagerleitung

Jahresbericht Schulzahnärztin

Im Rahmen der obligatorischen jährlichen Zahnuntersuchungen wurden im Schuljahr 2015/16 alle Kindergarten- und Schulklassen der Primar- und Sekundarschulgemeinde Arbon sowie die Kinder von Stachen erfasst. Diese Untersuchungen wurden wie bisher von Frau Dr. med. dent. Figen Akyelken Gökkaya in der Zahnarztpraxis Stacherholz durchgeführt. Insgesamt wurden 1477 Kinder und Jugendliche untersucht, 1107 davon aus Arbon und Stachen, die anderen aus Steinach.

Zur Kariesprophylaxe besuchten im letzten Schuljahr die Schulzahnpflegeinstruktorinnen (Prophylaxe-Assistentinnen) Valbona Zulfiqari und Irène Hinrichs die Kindergärten fünfmal, die Primarschulen viermal und die Oberstufe einmal während 45 Minuten. Das Ziel der Gruppenprophylaxe ist eine stufengerechte Vermittlung der Zahnpflege/Zahnbürstetechnik und die Förderung einer positiven Einstellung zur Mundgesundheit. Zusätzlich werden Basiskennnisse über die zahngesunde Ernährung sowie die Entstehung und Verhinderung von Karies und Zahnfleischentzündungen vermittelt. Dank der Prophylaxe-Lektionen in den Klassen kann Karies vermindert werden, und weniger konservierende Behandlungen («Löchli flicken») sind notwendig. Allerdings müssen Prophylaxe-Massnahmen möglichst schon im Kleinkinderalter durchgeführt werden. Deshalb sind wir weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit Kinderärzten, Mütter- und Väterberatungsstellen, Spielgruppen sowie Eltern angewiesen.

Die jährlichen Zahnuntersuchungen sowie die Schulzahnpflege werden vollumfänglich von der Primarschulgemeinde Arbon, der Sekundarschulgemeinde Arbon und der Primarschulgemeinde Stachen übernommen. Somit sind diese für die Schüler weiterhin kostenlos.

Rückblickend auf das Schuljahr 2015/16 bedankt sich die Zahnarztpraxis Stacherholz bei allen Mitwirkenden für den reibungslosen Ablauf der jeweiligen Klassenuntersuche sowie der Gruppenprophylaxe und freut sich auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Dr. med. dent. Figen Akyelken Gökkaya, Schulzahnärztin

Das Projekt Frühe Förderung – Chancengerechtigkeit für alle

Wenn Kinder kaum Deutsch sprechen oder andere Entwicklungsdefizite haben, verpassen sie oft bereits im Kindergarten den Anschluss. Dem will das Projekt «Frühe Förderung» entgegenwirken, indem es Kinder und ihre Eltern bereits in der Spielgruppe intensiv fördert.

Die Ausgangslage

Ein Kind muss vieles können, wenn es in den Kindergarten kommt – sprachlich, motorisch, aber auch sozial und emotional. Die Zahl der Kindergartenkinder, die schlecht Deutsch sprechen, ist gross, in Arbon war sie vor Beginn des Projektes sogar wachsend. Andere Kinder sind motorisch schwächer als Gleichaltrige oder können sich nicht in eine Gruppe integrieren. Diese Kinder benötigen deshalb teure zusätzliche Förderung, können ihre Defizite aber oft trotzdem nicht mehr aufholen. Die Gefahr, dass die Weichen für eine schwierige Schul- und Berufslaufbahn bereits zu diesem frühen Zeitpunkt gestellt werden, ist gross.

Die Trägerschaft

Anlass genug für Primarschulbehörde und Stadt Arbon, aktiv zu werden. Was 2015 mit der Initiierung des Projektes «Frühe Förderung» begonnen hat, ist im Schuljahr 2016/17 in die konkrete Umsetzungsphase übergegangen. Die Zusammenarbeit mit der Jacobs Foundation, die als Trägerin des Gesamtprojektes «Bildungslandschaften Schweiz» gemeinsam mit Stadt, Kanton und der Primarschulgemeinde die Projektkosten in Arbon trägt, erweist sich als grosser Gewinn.

Das Programm Bildungslandschaften Schweiz

Die «Bildungslandschaft Arbon» ist eines von 22 Pilotprojekten von Bildungslandschaften Schweiz, einem Programm der Jacobs Foundation. Ziel des Programms ist es, Akteure, die in die Bildung der Kinder oder Jugendlichen involviert sind, zu Bildungslandschaften mit klar definierten Zielen zu vernetzen.

Frühe Förderung – Spielgruppe

Im Zentrum der Bildungslandschaft Arbon stehen 2- bis 4-jährige Kinder und ihre Eltern. Die wichtigste Partnerin ist die Spielgruppe Arbon-Frasnacht. Mit riesigem Aufwand hat sie ihre Strukturen den Bedürfnissen und Zielen des Projektes angepasst. So sind seit diesem Schuljahr alle Gruppen mit zwei ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen besetzt. Eltern, die ihren Kindern ein Mehr an Förderung angedeihen lassen möchten, können es – zu speziell günstigen Konditionen – an einem zweiten Halbtage in der Woche in der Spielgruppe anmelden.

59 Kinder profitieren in diesem Jahr von dieser Möglichkeit und haben so die Chance, auf spielerische Art die notwendigen Fähigkeiten für den Kindertageeintritt zu verbessern. Damit sie ihr Kind optimal in diesem Prozess unterstützen können, verpflichten sich die Eltern, sechsmal pro Schuljahr an Elternbildungskursen teilzunehmen. Über dreissig Angebote umfasst das Elternprogramm, zusammengesetzt aus eigenen und Veranstaltungen anderer Kursanbieter in der Region. Eltern aus aller Welt lernen sich an diesen Abenden kennen, übernehmen ganz selbstverständlich Übersetzungsarbeit füreinander, lachen zusammen und tauschen Erfahrungen aus. Auch das ist ein Teil des Integrationsgedankens, der das Projekt trägt.

Annette Beichl, Projektleitung Frühe Förderung

3.1 Gesamtergebnis und Antrag der Behörde

Die Jahresrechnung 2016 schliesst bei:

Erfolgsrechnung	Rechnung 2016	Budget 2016
Aufwand	CHF 15'781'726.33	CHF 16'217'740.00
Ertrag	CHF 15'926'566.17	CHF 16'371'662.00
Erfolg (+) / Verlust (-)	CHF 144'839.84	CHF 153'922.00

Die Rechnung 2016 schliesst um CHF 9'082.16 schlechter ab als budgetiert, wobei CHF 436'013.67 weniger Aufwand angefallen ist und CHF 445'095.83 weniger Ertrag verbucht wurde.

Investitionsrechnung	Rechnung 2016	Budget 2016
Ausgaben	CHF 16'256'791.32	CHF 12'425'000.00
Einnahmen	CHF 1'405'000.00	–
Nettoinvestitionen	CHF 14'851'791.32	CHF 12'425'000.00

Die Schulbehörde der Primarschulgemeinde Arbon hat an der Sitzung vom 16. März 2017 die vorliegende Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Die Schulbehörde beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Gewinnverwendung:

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet. Das Eigenkapital verändert sich dadurch um CHF 144'839.84 auf neu CHF 3'002'048.73.

Arbon, 16. März 2017, für die Schulbehörde

Regina Hiller Susan Scherrer
Präsidentin Leitung Schulverwaltung

3.2 Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Als Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) haben wir die Jahresrechnung 2016 der Primarschulgemeinde Arbon geprüft und beurteilt.

Für die Erstellung der Jahresrechnung 2016 ist die Schulbehörde verantwortlich, während es unsere Aufgabe ist, die Kontrolle der Rechnung durchzuführen.

Unsere Prüfung erfolgte gemäss § 30 der Verordnung über das Rechnungswesen. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Weiter beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Ergebnisse der Rechnungsprüfung durch die BDO AG entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Wir empfehlen Ihnen, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen.

Arbon, 16. März 2017, die Mitglieder der GRPK

Graf Lukas
Neuber Reto
Oezcelebi Atakan
Poerio Franco
Rivero Francisco

4. Finanzplan 2018–2022

Erfolgsrechnung (CHF in 1'000)	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Finanzplan					
			Budget 2017	2018	2019	2020	2021	2022
Betrieblicher Aufwand								
30 Personalaufwand	11'182	11'241	12'082	12'203	12'325	12'448	12'573	12'699
31 Sachaufwand	2'006	2'077	2'408	2'432	2'456	2'481	2'505	2'531
33 Abschreibungen	800	1'460	1'533	1'511	1'808	1'731	1'856	1'867
35 Einlagen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand ¹	482	499	522	539	539	539	539	539
39 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag								
40 Fiskalertrag	13'488	13'171	14'073	14'638	15'000	15'372	15'753	16'144
42 Entgelte ²	420	208	429	350	300	286	286	286
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0
46 Transferertrag ³	2'562	2'457	2'487	2'455	2'372	2'272	2'208	2'169
49 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'999	560	443	757	543	731	773	964
Ergebnis aus Finanzierung								
34 Finanzaufwand	318	344	430	479	626	776	796	872
44 Finanzertrag	80	88	110	73	73	73	73	73
Operatives Ergebnis	-237	-256	-320	-406	-553	-703	-723	-799
Ausserordentliches Ergebnis								
38 Ausserordentlicher Aufwand	918	161	11	11	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	12	3	0	0	0	0	0	0
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	-906	-158	-11	-11	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	856	145	112	340	-10	28	51	165
in Steuerprozenten	4.2%	0.7%	0.5%	1.5%	0.0%	0.1%	0.2%	0.7%
Investitionsrechnung								
(CHF in 1'000)	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Finanzplan				
Ausgaben ⁴	5'770	16'257	1'279	8'775	8'050	550	3'610	625
Einnahmen	159	1'405	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestition	5'612	14'852	1'279	8'775	8'050	550	3'610	625
Bilanz per 31.12.								
(CHF in 1'000)	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Budget 2017	Finanzplan				
Verwaltungsvermögen (14)	23'208	36'600	36'346	43'610	49'852	48'671	50'425	49'183
langfr. Finanzverbindlichkeiten (206)	19'050	30'280	29'914	36'837	43'089	41'880	43'583	42'177
Eigenkapital (29)	4'262	3'002	3'114	3'455	3'445	3'473	3'524	3'689
davon Fonds/Vorfinanzier. (291/293)	1'405	0	0	0	0	0	0	0
davon übriges EK (292/296/298)	2'001	2'857	3'002	3'114	3'455	3'445	3'473	3'524
davon Jahresergebnis (299)	856	145	112	340	-10	28	51	165

Bemerkungen

¹ Bezugsprovision Steuern. Beiträge Musikschulen, musikalische Grundkurse und Beiträge an private Organisationen

² Anschubfinanzierung Bund für Tagesschulbetrieb Seegarten während 3 Jahren (gestaffelte Zahlungen)

³ Finanzausgleich und Direktzahlungen Kanton, Grundstückgewinnsteuern, Schulgelder anderer Gemeinden

⁴ Jahr 2018: Start Bauprojekt Stacherholz und Kindergarten Thomas-Bornhauserstrasse. Erneuerung IT-Infrastruktur

4. Finanzplan 2018–2022

Parameter (CHF in 1'000)	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Finanzplan					
			Budget 2017	2018	2019	2020	2021	2022
Steuerkraft 100 %	20'408	19'871	21'650	22'191	22'746	23'315	23'898	24'495
Veränderung Steuerkraft	0.0 %	-2.6 %	9.0 %	2.5 %	2.5 %	2.5 %	2.5 %	2.5 %
Steuerfuss effektiv	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %
Steuerfuss notwendig	61 %	64 %	64 %	63 %	65 %	65 %	65 %	64 %
Lohnanpassung	0.0 %	0.0 %	0.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Teuerung Sachaufwand	0.0 %	0.0 %	0.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Kapitalkosten (Zinssatz)	0.0 %	0.0 %	0.0 %	1.6 %	1.7 %	1.8 %	1.9 %	2.0 %
Anzahl Schüler (Durchschnitt RJ)	850.0	868.5	883.5	892.5	895.5	903.0	913.5	915.0

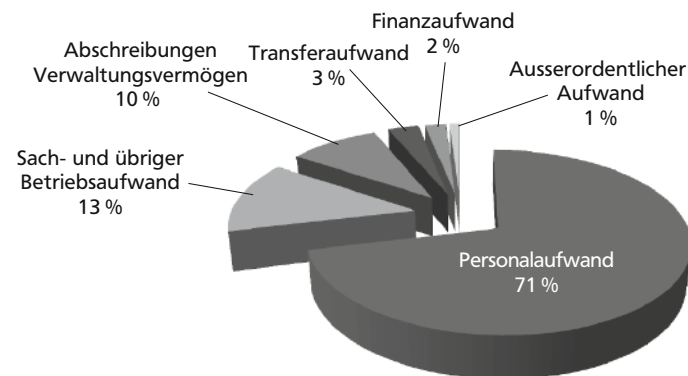
5.1 Bilanz

alle Angaben in CHF

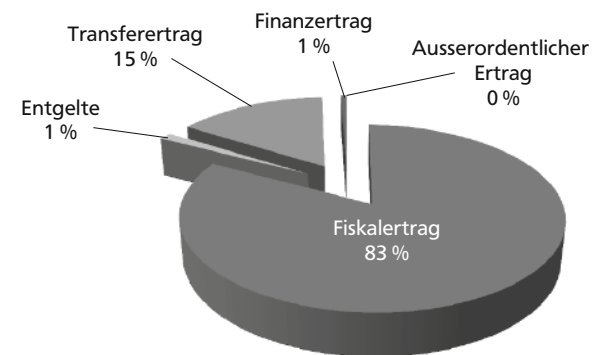
Konto	Bestandesrechnung Einzelkonto	1. Jan. 2016	Zuwachs brutto	Abgang brutto	31. Dez. 2016
1	AKTIVEN	26'504'181.38	68'346'390.76	56'507'290.21	38'343'281.93
10	Finanzvermögen	3'463'000.38	45'177'903.54	45'325'394.31	3'315'509.61
100	Flüssige Mittel u. kurzfr. Geldanlagen	652'444.97	31'298'328.26	31'122'756.17	828'017.06
101	Forderungen	2'742'709.96	13'749'115.83	14'137'992.69	2'353'833.10
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	64'645.45	130'459.45	64'645.45	130'459.45
107	Finanzanlagen	3'200.00			3'200.00
14	Verwaltungsvermögen	23'041'181.00	23'168'487.22	11'181'895.90	35'027'772.32
140	Sachanlagen VV	23'041'181.00	23'168'487.22	11'181'895.90	35'027'772.32
2	PASSIVEN	26'504'181.38	80'192'518.51	68'353'417.96	38'343'281.93
20	Fremdkapital	22'241'972.49	79'191'268.43	66'092'007.72	35'341'233.20
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'401'053.80	57'780'702.23	56'336'710.03	2'845'046.00
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'750'000.00	5'451'760.40	5'251'760.40	1'950'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	40'918.69	116'687.20	41'418.69	116'187.20
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19'050'000.00	15'692'118.60	4'462'118.60	30'280'000.00
208	Langfristige Rückstellungen		150'000.00		150'000.00
29	Eigenkapital	4'262'208.89	1'001'250.08	2'261'410.24	3'002'048.73
293	Vorfinanzierungen	1'405'000.00		1'405'000.00	
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	2'857'208.89	1'001'250.08	856'410.24	3'002'048.73

Nr. Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	11'240'588.40		11'414'820.00		11'182'007.40	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'076'785.80		2'291'845.00		2'005'944.19	
33 Abschreibung Verwaltungsvermögen	1'460'200.00		1'518'000.00		800'400.00	
36 Transferaufwand	499'153.20		503'075.00		482'100.40	
39 Interne Verrechnungen						
Total Betrieblicher Aufwand	15'276'727.40		15'727'740.00		14'470'451.99	
Betrieblicher Ertrag						
40 Fiskalertrag		13'170'984.60		13'585'000.00		13'487'648.98
42 Entgelte		208'006.41		198'500.00		420'324.70
43 Verschiedene Erträge						100.00
46 Transferertrag		2'457'460.95		2'552'262.00		2'561'865.25
49 Interne Verrechnungen						
Total Betrieblicher Ertrag		15'836'451.96		16'335'762.00		16'469'938.93
Ergebnis aus betriebl. Tätigkeit	15'276'727.40	15'836'451.96	15'727'740.00	16'335'762.00	14'470'451.99	16'469'938.93
Nettoergebnis	559'724.56		608'022.00		1'999'486.94	
34 Finanzaufwand	343'991.58		490'000.00		317'955.83	
44 Finanzertrag		87'510.86		35'900.00		80'494.93
Ergebnis aus Finanzierung	343'991.58	87'510.86	490'000.00	35'900.00	317'955.83	80'494.93
Operatives Ergebnis	15'620'718.98	15'923'962.82	16'217'740.00	16'371'662.00	14'788'407.82	16'550'433.86
Nettoergebnis	303'243.84		153'922.00		1'762'026.04	
38 Ausserordentlicher Aufwand	161'007.35				917'963.65	
48 Ausserordentlicher Ertrag		2'603.35				12'347.85
Ausserordentliches Ergebnis	161'007.35	2'603.35			917'963.65	12'347.85
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	15'781'726.33	15'926'566.17	16'217'740.00	16'371'662.00	15'706'371.47	16'562'781.71
Erfolg	144'839.84		153'922.00		856'410.24	

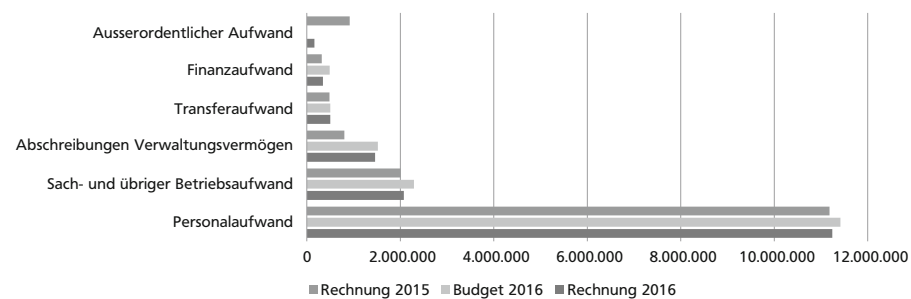
Aufwendungen 2016



Erträge 2016



Entwicklung der Aufwendungen



Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	15'926'566.17	15'926'566.17	16'371'662.00	16'371'662.00	16'562'781.71	16'562'781.71	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	55'839.60		54'400.00		46'197.50		
110	Legislative	55'839.60		54'400.00		46'197.50		
300	Behörden und Kommissionen	4'502.80		4'700.00		4'922.50		
305	Arbeitgeberbeiträge	39.25				24.25		
310	Material- und Warenaufwand	20'101.00		25'700.00		15'294.75		
313	Dienstleistungen und Honorare	25'005.30		24'000.00		21'352.10		
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	6'191.25				4'603.90		
2	BILDUNG	14'885'682.90	438'779.06	15'361'050.00	430'460.00	14'698'447.56	389'340.40	
2110	Kindergarten	2'266'916.85	19'541.65	2'425'030.00	31'450.00	2'322'716.25	13'958.35	
302	Löhne des Lehrpersonals	1'799'213.95		1'874'350.00		1'850'830.85		Zusätzlicher Kindergarten, Verjüngung Personal
304	Zulagen	13'666.05		13'000.00		12'305.85		
305	Arbeitgeberbeiträge	334'593.20		362'600.00		340'499.60		
309	Übriger Personalaufwand	2'144.70		2'000.00		1'499.00		
310	Material- und Warenaufwand	35'156.45		46'590.00		35'774.00		Auf Vorjahreskurs trotz zusätzlichem Kindergarten
311	Nicht aktivierbare Anlagen	13'599.40		14'850.00		2'937.45		Anschaffungen Kindergartenmobiliar
313	Dienstleistungen und Honorare	4'196.85		10'600.00		4'586.55		Keine Honorare Psychomotorik angefallen
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen			2'000.00		432.85		
317	Spesenentschädigung	5'692.10		17'790.00		9'208.40		Projektstage, Exkursionen, Schulsport
319	Verschiedener Betriebsaufwand	88.00		1'000.00				
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	51'066.15		71'500.00		64'641.70		Beiträge Musikalische Grundschule
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	7'500.00		8'750.00				Betriebsbeitrag Musikschule, neu aufgeteilt Primar / KiGa
462	Finanz- und Lastenausgleich		19'541.65		31'450.00		13'958.35	Integrative Sonderschulung 1 Schüler
2120	Primarstufe	7'291'809.99	142'623.40	7'476'345.00	153'110.00	6'987'807.10	129'715.45	
300	Behörden und Kommissionen	24'166.65				21'458.35		Entschädigungen Steuergruppen
302	Löhne des Lehrpersonals	5'510'094.05		5'592'100.00		5'299'832.45		Veränderung Personalbestand (Seergarten)
304	Zulagen	33'937.60		30'000.00		28'363.40		
305	Arbeitgeberbeiträge	1'077'620.60		1'083'500.00		1'009'858.10		
309	Übriger Personalaufwand	64'214.20		60'600.00		2'681.55		Weiterbildung Team Seergarten

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
310	Material- und Warenaufwand	259'179.47		292'655.00		240'472.50		Lehrmittelbestellungen inkl. Seegarten
311	Nicht aktivierbare Anlagen	40'371.85		48'110.00		68'609.25		Anschaffungen Mobilium Primarstufe
313	Dienstleistungen und Honorare	31'795.15		21'390.00		21'391.60		Höherer Aufwand Psychomotorik
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	27'957.10		64'580.00		37'010.00		IT-Support tiefer ausgefallen
316	Mieten. Leasing. Pachten. Benützungsgebühren	18'854.52		23'120.00		27'645.65		IT-Lizenzen
317	Spesenentschädigung	100'872.60		164'140.00		110'534.85		Projektstage, Exkursionen, Schulsport
319	Verschiedener Betriebsaufwand	4'534.90		9'900.00		5'875.40		
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	82'993.15		60'000.00		85'672.20		Beiträge Musikalische Grundschule
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	15'218.15		26'250.00		28'401.80		Betriebsbeitrag Musikschule, neu aufgeteilt Primar/KiGa
423	Schul- und Kursgelder		7'800.00		8'000.00		7'200.00	Elternbeiträge freiwilliges Sommer- und Winterlager
425	Erlös aus Verkäufen		23.40					
426	Rückerstattungen		11'815.00		10'000.00		23'310.00	Elternbeiträge Klassenlager
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		109'235.00		104'300.00		99'205.45	Schulgelder anderer Gemeinden für Einführungsklassen
462	Finanz- und Lastenausgleich		13'750.00		30'810.00			Integrative Sonderschulung 1 Schüler
2170	Schulliegenschaften	3'266'777.54	109'856.25	3'354'800.00	85'400.00	3'462'217.39	187'762.60	
300	Behörden und Kommissionen	9'571.50		10'000.00		7'640.00		Entschädigungen Baukommissionen
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	764'759.80		755'970.00		714'361.00		Veränderung Personalbestand (Seegarten)
302	Löhne des Lehrpersonals			4'100.00		3'899.95		
304	Zulagen	13'515.75		17'000.00		15'597.00		
305	Arbeitgeberbeiträge	126'944.85		136'900.00		127'239.30		
309	Übriger Personalaufwand	182.70		2'500.00		377.20		
310	Material- und Warenaufwand	49'072.40		52'000.00		47'184.75		Betriebs- und Verbrauchsmaterial
311	Nicht aktivierbare Anlagen	47'537.30		55'000.00		8'069.84		Ersatzanschaffungen Geräte (Scheuersaugmaschine u.ä.)
312	Versorgung und Entsorgung	292'004.00		340'600.00		290'693.35		Tiefe Betriebskosten Seegarten
313	Dienstleistungen und Honorare	55'227.40		67'030.00		53'812.35		Sachversicherungen, Securitas
314	Baulicher Unterhalt	221'569.59		202'800.00		208'908.95		Reparatur Fernwärmeleitung Stacherholz, Reparaturarbeiten Sämtishalle
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	12'165.95		8'700.00		9'143.80		Service Rasenmäher
316	Mieten. Leasing. Pachten. Benützungsgebühren	209'498.80		182'100.00		267'324.10		Kündigung Mietvertrag Schöntal per 30.09.16. Miete Verwaltung
317	Spesenentschädigung	2'850.00		2'100.00		2'565.80		
319	Verschiedener Betriebsaufwand	1'677.50						Umzug KiGa Bodmerallee

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	1'360'200.00		1'418'000.00		700'400.00		
332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	100'000.00		100'000.00		100'000.00		
389	Einlagen in das Kapital					905'000.00		
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		21'184.15		20'000.00		106'149.95	Nutzung Dreifachsporthalle
426	Rückerstattungen		426.10					Entschädigung Dienstbarkeit Swisscom
447	Liegenschaftenertrag VV		59'651.40		35'400.00		44'707.85	Mieteinnahmen Zahnpraxis Stacherholz
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		28'594.60		30'000.00		31'904.80	Entschädigung von SSG für Sporthallennutzung
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital						5'000.00	
2181	SEB – Schulgänzende Kinderbetreuung	102'284.95	61'226.35	98'000.00	42'900.00	122'384.45	57'804.00	(bis 31.07.2016 suk-Angebot)
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	54'287.95		58'000.00		70'035.65		
305	Arbeitgeberbeiträge	7'793.25		8'100.00		8'723.85		
309	Übriger Personalaufwand					2'500.00		
310	Material- und Warenaufwand	39'300.20		26'400.00		40'893.05		Verpflegungskosten gemäss Anmeldezahlen
311	Nicht aktivierbare Anlagen	703.55						Anschaffung IT für Verwaltung der Anmeldungen
313	Dienstleistungen und Honorare	200.00		200.00		200.00		
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren			5'300.00				
317	Spesenentschädigung					31.90		
423	Schul- und Kursgelder		61'226.35		42'900.00		57'804.00	Elternbeiträge gemäss Anmeldungen / neues Tarifsysteem
2182	TAS – Tagesschule Seegarten	127'745.05	105'531.40	146'160.00	117'600.00			
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	93'285.70		102'360.00				Betreuungs- und Küchenpersonal ab 01.08.2016
305	Arbeitgeberbeiträge	12'550.65						
309	Übriger Personalaufwand	5'955.50						
310	Material- und Warenaufwand	9'435.60		42'400.00				Verpflegungskosten (eigene Küche)
313	Dienstleistungen und Honorare	2'818.00						Herbstferienbetreuung im Kinderhaus
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen			1'400.00				
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	3'699.60						Softwarelösung Verwaltung
423	Schul- und Kursgelder		82'459.55		78'400.00			Elternbeiträge (inkl. Herbstferienbetreuung)
426	Rückerstattungen		23'071.85		39'200.00			Defizitbeitrag Stadt Arbon

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2190	Schulbehörde und -verwaltung	985'725.77		990'565.00		993'386.34	100.00	
300	Behörden und Kommissionen	192'599.60		176'900.00		179'447.80		Entschädigung Präsidium und Behördenmitglieder
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	228'654.00		236'000.00		271'652.05		Neuorganisation Schulverwaltung
304	Zulagen	3'645.00		6'100.00		3'622.50		
305	Arbeitgeberbeiträge	81'549.10		69'700.00		123'648.85		
309	Übriger Personalaufwand	27'646.40		33'250.00		34'316.10		PSG-Mitarbeiteranlässe
310	Material- und Warenaufwand	11'943.15		10'000.00		7'881.00		inkl. Postkartenserie Seegarten
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'798.20		4'500.00		6'096.45		Ersatzanschaffung Notebook Verwaltung
313	Dienstleistungen und Honorare	49'892.15		39'670.00		33'175.70		Rechtsberatung, Organisations- und Projektleitung Seegarten
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	18'946.45		24'650.00		12'870.80		
316	Mieten. Leasing. Pachten. Benützungsgebühren	18'506.07		41'220.00		3'565.50		Mietkosten Verwaltung neu unter 2170 Liegenschaften
317	Spesenentschädigung	4'325.50		1'000.00		4'617.70		Pauschalspesen Behörde neu hier verbucht
319	Verschiedener Betriebsaufwand	10'035.65		11'000.00		13'761.09		Archivverwaltung, Präsenze, Verpflegung Anlässe
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	258'738.75		283'400.00		266'308.30		Bezugsprovision Steuern Stadt Arbon
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	77'445.75		53'175.00		32'422.50		Projekt Frühe Förderung, Vereinsbeiträge, Spenden
426	Rückerstattungen							
439	Übriger Ertrag		0.01				100.00	
2191	Schulleitung	541'323.45		564'750.00		514'082.20		
300	Behörden und Kommissionen	840.00				3'488.30		Sitzungsgelder
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	425'081.05		429'200.00		402'525.40		Neue Schulleitung Seegarten
304	Zulagen	3'240.00		6'000.00		4'815.00		
305	Arbeitgeberbeiträge	81'319.05		84'900.00		78'102.35		
309	Übriger Personalaufwand	12'184.30		15'650.00		9'649.40		
310	Material- und Warenaufwand	9'641.95		15'000.00		10'213.35		Stacherholz-Post, Bergli Infos, Büromaterial
311	Nicht aktivierbare Anlagen	3'314.10		4'000.00		855.55		Anschaffung Mobilar
313	Dienstleistungen und Honorare	1'550.50		2'000.00		1'000.90		
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'096.50		750.00		364.40		Lizenz Backupsoftware Notebooks
316	Mieten. Leasing. Pachten. Benützungsgebühren					204.10		
317	Spesenentschädigung	764.50		750.00		575.40		
319	Verschiedener Betriebsaufwand	2'291.50		6'500.00		2'288.05		

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2192	Schulsozialarbeit	218'488.80		221'900.00		226'568.95		
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	173'013.00		178'000.00		176'170.80		
304	Zulagen	1'552.50		1'100.00		1'080.00		
305	Arbeitgeberbeiträge	35'733.25		33'000.00		35'251.80		
309	Übriger Personalaufwand	2'783.65		4'300.00		9'940.00		Weiterbildung
310	Material- und Warenaufwand	905.00		400.00		423.85		Ausstattung SSA Seegarten
311	Nicht aktivierbare Anlagen	9.95		500.00		19.90		
313	Dienstleistungen und Honorare	567.30		300.00		467.80		Honorare Dolmetscher
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen			1'500.00		486.00		
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'409.40		1'000.00		923.40		Update-Lizenz
317	Spesenentschädigung	1'599.40		400.00		956.20		Reisekosten Weiterbildung
319	Verschiedener Betriebsaufwand	915.35		1'400.00		849.20		
2193	Schülertransporte	73'349.85		70'000.00		58'300.55		
313	Dienstleistungen und Honorare	73'349.85		70'000.00		58'300.55		1. und 4. Klasse Stacherholz in Seegarten
2194	Schulbibliothek	11'260.65		13'500.00		10'984.33		
310	Material- und Warenaufwand	10'915.05		13'500.00		10'910.33		
311	Nicht aktivierbare Anlagen	345.60				74.00		Anschaffung Barcode-Scanner
4	GESUNDHEIT	56'486.95		75'050.00		398'413.78	256'709.65	
4330	Schulgesundheitsdienst	56'486.95		75'050.00		34'656.65		
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	225.90		5'000.00		348.30		Stunden Läusekontrolleurin
305	Arbeitgeberbeiträge	19.70		500.00		30.60		
310	Material- und Warenaufwand	1'804.95		2'050.00		354.35		Material Schulhausapotheke und Pausenäpfel
313	Dienstleistungen und Honorare	54'436.40		67'500.00		33'922.40		Honorare Schularzt und Schulzahnarzt
317	Spesenentschädigung					1.00		
4331	Schulzahnklinik					301'438.33	225'860.75	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals					187'204.65		
304	Zulagen					2'556.00		
305	Arbeitgeberbeiträge					40'926.60		

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
309	Übriger Personalaufwand					3'897.00		
310	Material- und Warenaufwand					40'741.12		
311	Nicht aktivierbare Anlagen					345.60		
313	Dienstleistungen und Honorare					2'546.05		
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen					20'051.65		
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren					408.20		
317	Spesenentschädigung					537.00		
318	Wertberichtigungen auf Forderungen					1'174.01		
319	Verschiedener Betriebsaufwand					1'000.45		
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte					50.00		
426	Rückerstattungen						225'860.75	
4332	Schulzahnklinik Prophylaxe					62'318.80	30'848.90	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals					51'306.50		
304	Zulagen					639.00		
305	Arbeitgeberbeiträge					9'343.70		
310	Material- und Warenaufwand					3.60		
319	Verschiedener Betriebsaufwand					1'026.00		
461	Entschädigungen von Gemeinwesen						30'848.90	
5	SOZIALE SICHERHEIT	17'461.20		17'440.00		29'394.85		
5330	Leistungen an Pensionierte	17'461.20		17'440.00		29'394.85		
306	Arbeitgeberleistungen	17'461.20		17'440.00		29'394.85		Ruhegehälter und Teuerungszulagen
9	FINANZEN UND STEUERN	911'095.52	15'487'787.11	863'722.00	15'941'202.00	1'390'328.02	15'916'731.66	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	250'106.12	13'170'984.60	215'800.00	13'585'000.00	191'571.17	13'487'648.98	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	250'106.12		215'800.00		191'571.17		Steuerrechnung Stadt Arbon
400	Direkte Steuern natürliche Personen		11'560'926.70		11'960'000.00		11'670'336.33	Steuerrechnung Stadt Arbon
401	Direkte Steuern juristische Personen		1'610'057.90		1'625'000.00		1'817'312.65	Steuerrechnung Stadt Arbon

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Bemerkungen
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
9300	Finanz- und Lastenausgleich		2'084'794.00		2'099'202.00		2'108'224.00	
462	Finanz- und Lastenausgleich		2'084'794.00		2'099'202.00		2'108'224.00	Kantonsbeitrag Besoldung
9500	Grundstückgewinnsteuern		194'938.80		250'000.00		270'769.10	
460	Ertragsanteile		194'938.80		250'000.00		270'769.10	Steuerrechnung Stadt Arbon
9610	Zinsen	354'202.00	27'859.46	490'000.00	500.00	326'841.37	32'789.08	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	10'210.42				8'886.54		Steuerrechnung Stadt Arbon (Forderungsverluste)
340	Zinsaufwand	343'991.58		490'000.00		317'954.83		Finanzierung Seegarten
440	Zinsertrag		27'859.46		500.00		32'789.08	Steuerrechnung Stadt Arbon
9690	Finanzvermögen n.a.g.	940.21		4'000.00		2'541.59	2'998.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	940.21		4'000.00		2'540.59		Post- und Bankspesen
349	Verschiedener Finanzaufwand					1.00		
444	Wertberichtigungen Anlagen FV						2'998.00	
9710	Rückvergütung aus CO2-Abgabe		6'606.90		6'500.00		6'954.65	
469	Übriger Transferertrag		6'606.90		6'500.00		6'954.65	Rückverteilung CO2-Abgabe
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	161'007.35	2'603.35			12'963.65	7'347.85	
381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	161'007.35				12'963.65		Rückstellungen Schöntal, Finanzierung Lichtsignal Sankt-Gallerstrasse
483	Ausserordentliche verschiedene Erträge		2'603.35				7'347.85	Definitive Steuerabrechnung 2012+2013, Rossfall / AR
9990	Abschluss	144'839.84		153'922.00		856'410.24		
9000	Ertragsüberschuss	144'839.84		153'922.00		856'410.24		

5.4 Investitionsrechnung

alle Angaben in CHF

Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	INVESTITIONSRECHNUNG	16'256'791.32	16'256'791.32	12'425'000.00	12'425'000.00	5'611'646.80	5'611'646.80
5	INVESTITIONSAUSGABEN	16'256'791.32		12'425'000.00		5'611'646.80	
50	Sachanlagen	14'851'791.32		12'425'000.00		5'452'946.80	
504	Hochbauten	14'851'791.32		12'425'000.00		5'482'946.80	
5040.01	Schulhaus Bergli			25'000.00			
5040.3	Schulhaus Stacherholz					40'699.75	
5040.31	Schulhaus Stacherholz-Zw.-Trakt	195'236.91		200'000.00		37'579.15	
5040.4	Sporthalle Stacherholz	1'531'421.05		1'200'000.00		86'824.10	
5040.5	Schulhaus Seegarten	13'125'133.36		11'000'000.00		5'204'368.70	
5040.66	KG Brühlstrasse 36					29'609.40	
5040.69	KG Th.-Bornhauserstr. 30					33'365.60	
5040.81	KG Stachenweg 9					50'500.10	
506	Mobilien					-30'000.00	
5060	Mobilien					-30'000.00	
59	Übertrag an Bilanz	1'405'000.00				158'700.00	
590	Passivierung	1'405'000.00				158'700.00	
5900	Passivierung	1'405'000.00				158'700.00	
6	INVESTITIONSEINNAHMEN	16'256'791.32				5'611'646.80	
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung					8'700.00	
631	Kanton und Konkordate					8'700.00	
6310.1	Kantonsbeiträge Denkmalpflege					8'700.00	
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	1'405'000.00					
683	Entnahme Baufolgekosten	1'405'000.00					
6830	Entnahme Baufolgekosten	1'405'000.00					
69	Übertrag an Bilanz	14'851'791.32				5'602'946.80	
690	Aktivierung	14'851'791.32				5'602'946.80	
6900	Aktivierete Ausgaben	14'851'791.32				5'602'946.80	

Kommentar

Detailerläuterungen siehe Verpflichtungskreditkontrolle

5.5 Geldflussrechnung (indirekte Methode)

alle Angaben in CHF

Nr.	Betriebstätigkeit	2016	2015
	Jahresergebnis	144'840	856'410
33	+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'460'200	800'400
383	+ Zusätzliche Abschreibungen		
384	+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
441	- Realisierte Gewinne		
	+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		-2'998
101	+/- Guthaben	388'877	270'966
104	+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	-65'814	-8'434
1072	+/- Langfristige Forderungen		
109	+/- Spezialfinanzierungen im FK		
200	+/- Laufende Verbindlichkeiten	1'443'992	893'397
204	+/- Passive Rechnungsabgrenzung	75'269	-65'532
208	+/- Langfristige Rückstellungen	150'000	
2088	+/- Rückstellungen der Investitionsrechnung		
291	+/- Fonds im Eigenkapital		
292	+/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche		
293	+/- Vorfinanzierungen	-1'405'000	900'000
	Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'192'363	3'644'209
	Investitionstätigkeit		
	Nettoinvestition	-13'446'791	-5'444'247
144	+/- Darlehen		
145	+/- Beteiligungen		
2088	+ Rückstellungen der Investitionsrechnung		
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-13'446'791	-5'444'247
	Anlagetätigkeit FV		
102	+/- Kurzfristige Finanzanlagen		
107	+/- Finanzanlagen FV		-2'997
1072	+ Langfristige Forderungen		
108	+/- Sachanlagen FV		
	+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		2'998
	<i>Geldfluss aus Anlagetätigkeit</i>	-	1
	Geldfluss aus Investitions- u. Anlagetätigkeit	-13'446'791	-5'444'246
	Finanzierungstätigkeit		
201	+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	200'000	1'750'000
2010	+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-200'000	-1'750'000
206	+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11'230'000	
3	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	11'230'000	-
100	+ Flüssige Mittel	175'572	-50'036
2010	+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-200'000	-1'750'000
	Veränderung Flüssige Mittel (=Fond)	-24'428	-1'800'036
	<i>Kontrolltotal</i>	-	-

5.6 Hinweise

Eine detaillierte Fassung der Jahresrechnung 2016 kann bei der Schulverwaltung, Schlossgasse 4, 9320 Arbon, oder auf unserer Website www.psgarbon.ch bezogen werden.

6.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2

Am 01.01.2015 hat die Primarschulgemeinde Arbon auf das Rechnungslegungsmodell HRM2 (harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2) umgestellt. Erstmals wurden die Zahlen für das Budget 2015 in der neuen Darstellung abgebildet. Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013. Die Verordnung kann eingesehen werden unter www.amtsblatt.tg.ch, Nr. 17/2013 vom 26.04.2013, S. 945 ff.

Es gelten folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung):

- bis 1'000 Einwohner CHF 25'000.–
- 1'001 – 5'000 Einwohner CHF 50'000.–
- 5'001 – 10'000 Einwohner CHF 75'000.–
- über 10'000 Einwohner CHF 100'000.–

Die Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.– ist zwingend. Die oben aufgeführte Aufteilung gilt als Empfehlung für die Festlegung durch die Schulgemeinde. Die Behörde der Primarschulgemeinde Arbon hat mit Beschluss vom 10.09.2015 eine Aktivierungsgrenze von CHF 25'000.– festgelegt, mit dem Ziel, die grösstmögliche Transparenz in der Investitionsrechnung abzubilden. Anschaffungen unter CHF 25'000.– werden der laufenden Rechnung belastet.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens erfolgen seit dem 01.01.2015 linear über die gesamte Nutzungsdauer.

Abschreibungssätze (Anhang Verordnung):

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke nicht überbaut	40 Jahre	2.5 %
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3.0 %
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	2.5 %
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0 %
Informatik	4 Jahre	25.0 %

Der Kontenplan hat einige Änderungen erfahren, insbesondere sind die Funktionen und Arten neu vierstellig. Die Zuordnung ist kantonal vorgeschrieben.

6.2 Eigenkapitalnachweis

alle Angaben in CHF

Konto	Bezeichnung	01.01.2016	Einlage	Entnahme	31.12.2016
	Total	4'262'208.89	1'001'250.08	2'261'410.24	3'002'048.73
293	Vorfinanzierungen	1'405'000.00		1'405'000.00	
2930.2	Neubau Schulhaus Seegarten	1'405'000.00		1'405'000.00	
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	2'857'208.89	1'001'250.08	856'410.24	3'002'048.73
2990	Jahresergebnis	856'410.24	144'839.84	856'410.24	144'839.84
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'000'798.65	856'410.24		2'857'208.89

6.3 Rückstellungsspiegel

alle Angaben in CHF

Konto	Bezeichnung	01.01.2016	Bildung	Auflösung	31.12.2016
	Total		150'000.00		150'000.00
208	Langfristige Rückstellungen		150'000.00		150'000.00
2082	Rückstellungen für Prozesse 1)		100'000.00		100'000.00
2083	Rückstellungen für nicht versicherte Schäden 2)		50'000.00		50'000.00

Kommentar

- 1) Erwartetes Prozessrisiko Rückbauarbeiten Schulhaus Schöntal (Innenausbau)
- 2) Instandstellungsarbeiten Schulhaus Schöntal (Mietvertragsauflösung per 30.09.16) nicht versicherbar

6.4 Beteiligungs- / Gewährleistungsspiegel

alle Angaben in CHF

Beteiligungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Rechtsform	Art	Anzahl	Buchwert per 31.12.2016
1070.10	Raiffeisenbank	Genossenschaft	Anteilschein	1	200.00
1070.11	Alterssiedlung Arbon	Genossenschaft	Anteilschein	10	1'000.00
1070.12	Hallenbad Arbon	Genossenschaft	Anteilschein	2	2'000.00

Gewährleistungsspiegel

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss Behörde	Verfall	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen
keine					

Anschaffungs- / Investitionswert					Abschreibung 2016					
Anlage	Bezeichnung	Stand per 01.01.16	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.16	planmässig (ordentlich)	ausserplanmässig	zusätzlich	kumul. Abschreibung 31.12.16	Buchwert 31.12.16
1404000	Schulhaus Bergli (2014)	1'292'300.00	0.00	0.00	1'292'300.00	107'700.00	0.00	0.00	215'400.00	1'184'600.00
1400010	Sportanlage Bergli	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404020	Bergliturnhalle (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404040	Säntisturnhalle (2014)	6'758'600.00	0.00	0.00	6'758'600.00	241'400.00	0.00	0.00	482'800.00	6'517'200.00
1404130	KG Waagstrasse 13 (2014)	765'700.00	0.00	0.00	765'700.00	25'600.00	0.00	0.00	51'200.00	740'100.00
1404150	KG Brühlstrasse 36 (2014)	289'600.00	0.00	0.00	289'600.00	10'400.00	0.00	0.00	20'800.00	279'200.00
1404160	KG Brühlstrasse 36	27'009.40	0.00	0.00	27'009.40	2'600.00	0.00	0.00	5'200.00	24'409.40
1404170	KG Th.Bornhauserstr. 30 (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404180	KG Th.Bornhauserstr. 30	32'265.60	0.00	0.00	32'265.60	1'100.00	0.00	0.00	2'200.00	31'165.60
1404210	KG Brühlstrasse 70 (2014)	191'600.00	0.00	0.00	191'600.00	8'400.00	0.00	0.00	16'800.00	183'200.00
Total Schuleinheit BERGLI		9'357'078.00	0.00	0.00	9'357'078.00	397'200.00	0.00	0.00	794'400.00	8'959'878.00
1404060	Schulhaus Stacherholz (2014)	3'526'600.00	0.00	0.00	3'526'600.00	153'400.00	0.00	0.00	306'800.00	3'373'200.00
1404070	Schulhaus Stacherholz	192'178.90	0.00	0.00	192'178.90	6'100.00	0.00	0.00	12'200.00	186'078.90
1404075	Schulhaus Stacherholz Zwischentrakt	0.00	195'236.91	0.00	195'236.91	6'000.00	0.00	0.00	6'000.00	189'236.91
1404110	Schulhaus Schöntal	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404080	Sporthalle Stacherholz (2014)	670'800.00	0.00	0.00	670'800.00	29'200.00	0.00	0.00	58'400.00	641'600.00
1404090	Sporthalle Stacherholz	84'124.10	1'531'421.05	0.00	1'615'545.15	49'200.00	0.00	0.00	51'900.00	1'566'345.15
1404100	Garagen Stacherholz	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404190	KG Gotthelfstrasse 3 (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404250	KG Standstrasse 6/Staho (2014)	177'200.00	0.00	0.00	177'200.00	7'800.00	0.00	0.00	15'600.00	169'400.00
1404270	KG Stachenweg 9 (2014)	191'600.00	0.00	0.00	191'600.00	8'400.00	0.00	0.00	16'800.00	183'200.00
1404280	KG Stachenweg 9	48'900.10	0.00	0.00	48'900.10	1'600.00	0.00	0.00	3'200.00	47'300.10
1404290	KG Bodmerallee 25 (2014)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Schuleinheit STACHERHOLZ		4'891'406.10	1'726'657.96	0.00	6'618'064.06	261'700.00	0.00	0.00	470'900.00	6'356'364.06
1404120	Schulhaus Seegarten im Bau	6'728'571.05	0.00	6'728'571.05	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1404500	Schulhaus Seegarten	0.00	21'441'829.26	0.00	21'441'829.26	649'900.00	0.00	0.00	649'900.00	20'791'929.26
1400000	Grundstück Seegarten im Bau	1'588'124.85	0.00	1'588'124.85	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1404501	Entnahme Vorfinanzierung	0.00	0.00	0.00	-1'405'000.00	-42'600.00	0.00	0.00	-42'600.00	-1'362'400.00
1404230	KG Weststrasse 2 (2014)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Total Schuleinheit SEEGARTEN		8'316'696.90	21'441'829.26	8'316'695.90	20'036'830.26	607'300.00	0.00	0.00	607'300.00	19'429'530.26
1406000	Mobiliar	376'000.00	0.00	0.00	376'000.00	94'000.00	0.00	0.00	188'000.00	282'000.00
Total Mobiliar		376'000.00	0.00	0.00	376'000.00	94'000.00	0.00	0.00	188'000.00	282'000.00
1406200	Informatik	100'000.00	0.00	0.00	100'000.00	100'000.00	0.00	0.00	200'000.00	0.00
Total Informatik		100'000.00	0.00	0.00	100'000.00	100'000.00	0.00	0.00	200'000.00	0.00
Total Primarschulgemeinde Arbon		23'041'181.00	23'168'487.22	8'316'695.90	36'487'972.32	1'460'200.00	0.00	0.00	2'260'600.00	35'027'772.32

Graffitienschutz und Aufarbeitung Sandsteinsockel Kto. 2170.5040.01
nicht ausgeführt
Kredit 2016 **25'000.00**

(Botschaft Budget 2016 – Abstimmung 29. November 2015)

Arbeiten am Berglischulhaus nicht ausgeführt, Säntishalle erledigt 0.00
Minderausgaben Graffitienschutz Sandsteinsockel Bergli **-25'000.00**
Sanierung Dreifachsporthalle Stacherholz Kto. 2170.5040.40
Etappe Dachsanierung abgeschlossen
Baukredit 2016 **1'200'000.00**

(Botschaft Budget 2016 – Abstimmung 29. November 2015)

Nachtragskredit 2016 **370'000.00**
(Behördensitzung vom 10. Dezember 2015:
Sicherungsarbeiten, Notdach, Abklärungen)Ausgaben 2016 1'472'602.95
Anschaffung Sportgeräte gem. Nachtragskredit Behörde 58'818.10 1'531'421.05
Minderausgaben Sanierung Dreifachsporthalle Stacherholz **-38'578.95**
**Projektwettbewerb
Zwischentrakt Campus Stacherholz** Kto. 2170.5040.31
abgeschlossen
Kredit 2016 **200'000.00**

(Botschaft Budget 2016 – Abstimmung 29. November 2015)

Nebenkosten Projektwettbewerb
(Raummiete, Brandschutzabklärungen, Diverses) 8'195.95
Organisationsleitung Wettbewerb, Strittmatter Partner AG 43'602.66
Honorare 3 Fachjurymitglieder 23'438.30
Ausbezahlte Preisgelder 120'000.00 195'236.91
Minderausgaben Projektwettbewerb **-4'763.09**
Neubau Schulhaus Seegarten Kto. 2170.5040.50
abgeschlossen
Landkauf **1'730'000.00**

(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 11. März 2012)

Investitionen 2011 (Beurkundungen) 40'000.00
Investitionen 2012 1'695'683.85 1'735'683.85
Total Ausgaben Landkauf **1'735'683.85**
abgeschlossen
Projektierungskredit (inkl. Wettbewerb) **920'000.00**

(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 9. Juni 2013)

Investitionen 2012 37'205.80
Investitionen 2013 295'320.10
Investitionen 2014 497'414.00 829'939.90
Total Ausgaben Projektierungskredit **829'939.90**
Schulhauseröffnung erfolgt, Bauabrechnung noch nicht abgeschlossen
Baukredit **19'480'000.00**

(Botschaft zur Urnenabstimmung vom 18. Mai 2014)

Investitionen 2014 715'112.45
Investitionen 2015 5'204'368.70
Investitionen 2016 12'596'985.91 18'516'467.06
Total Ausgaben bis 31.12.2016 **18'516'467.06**
Restkredit für Abschluss Bauabrechnung im Jahr 2017 963'532.94

Eröffnung Neubau Schulhaus Seegarten auf das Schuljahr 2016/17

6.7 Finanzkennzahlen

Bezeichnung	2016	2015	Mittelwert 2015 / 16
Nettoverschuldungsquotient in %	209.9	120.4	164.7
Aussage: Wieviel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen Richtwerte: bis 100 % gut, bis 150 % mittel, ab 200 % Überschuldung > Massnahmen zur Begrenzung			
Selbstfinanzierungsgrad in %	10.9	31.2	16.7
Aussage: Anteil der Nettoinvestition, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden kann Richtwerte: Normalfall 80–100 %, bei Schulgemeinden durch azyklische Investitionen schwankend			
Zinsbelastungsanteil in %	2.0	1.7	1.9
Aussage: Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand Richtwerte: bis 4 % = geringe Belastung			
Nettoschuld pro Einwohner in CHF	2'636.3	1'548.0	2'092.5
Aussage: Verschuldungsniveau Richtwerte: bis CHF 1'000 = geringe Verschuldung			
Selbstfinanzierungsanteil in %	10.1	15.5	12.9
Aussage: Investitionsmöglichkeiten Richtwerte: ab 20 % = gut			
Kapitaldienstanteil in %	11.2	6.6	8.8
Aussage: finanzieller Spielraum der Gemeinde Richtwerte: bis 5 % geringe Belastung			
Bruttoverschuldungsanteil in %	220.2	134.0	176.3
Aussage: Verschuldungssituation bezüglich Ertrag Richtwerte: > 200 % = kritisch			
Bilanzsituation in %	15.1	20.9	18.0
Aussage: Schwankungsreserve Richtwerte: bis 20 % zweckmässig, jedoch abhängig von Steuerkraft			
Eigenkapitaldeckungsgrad in %	19.0	28.8	23.8
Aussage: Schwankungsreserve Richtwerte: bis 30 % zweckmässig (bis 40 % inkl. Erneuerungsfonds Bauaufolgekosten)			
Investitionsanteil in %	51.8	28.7	42.6
Aussage: Aktivität im Bereich der Investitionen Richtwerte: 10–20 % mittel			
Steuerkraft pro Einwohner in CHF	1'635.7	1'682.3	1'659.0
Aussage: lokales Ressourcenpotenzial Richtwerte: Orientierung am jeweiligen kantonalen Mittelwert			

7. Ferienplan

Schuljahr 2016 / 2017

Schuljahresbeginn	Mo 15.08.2016
Herbstferien	Mo 10.10.2016 – So 23.10.2016
Weihnachtsferien	Mo 26.12.2016 – So 08.01.2017
Sportferien	Mo 30.01.2017 – So 05.02.2017
Frühlingsferien	Mo 03.04.2017 – Mo 17.04.2017
Vorsommerferien	Do 25.05.2017 – Mo 05.06.2017
Sommerferien	Mo 10.07.2017 – So 13.08.2017

Schuljahr 2017 / 2018

Schuljahresbeginn	Mo 14.08.2017
Herbstferien	Mo 09.10.2017 – So 22.10.2017
Weihnachtsferien	Mo 25.12.2017 – So 07.01.2018
Sportferien	Mo 29.01.2018 – So 04.02.2018
Frühlingsferien	Fr 30.03.2018 – So 15.04.2018
Vorsommerferien	Do 10.05.2018 – Mo 21.05.2018
Sommerferien	Mo 09.07.2018 – So 12.08.2018

Schuljahr 2018 / 2019

Schuljahresbeginn	Mo 13.08.2018
Herbstferien	Mo 08.10.2018 – So 21.10.2018
Weihnachtsferien	Do 24.12.2018 – So 06.01.2019
Sportferien	Mo 28.01.2019 – So 03.02.2019
Frühlingsferien	Mo 08.04.2019 – Mo 22.04.2019
Vorsommerferien	Do 30.05.2019 – Mo 10.06.2019
Sommerferien	Mo 08.07.2019 – So 11.08.2019

**Die jeweils aufgeführten Daten gelten als schulfrei.
Alle Daten sind verbindlich und müssen eingehalten werden.**

Änderungen vorbehalten



Primarschulgemeinde Arbon
Schlossgasse 4, CH-9320 Arbon, T. 071 447 15 50
info@psgarbon.ch, www.psgarbon.ch